KURZ VOR ANPFIFF

Presenter:

FINGER HAUS
EIN QUALITÄTSBEGRIFF

DIMITRI IGNATOW

Foto: A. Käsler

MT MELSUNGEN
TVB STUTTGART

#13

B|BRAUN
SHARING EXPERTISE

GEMEINSAM

GESUNDHEIT SCHÜTZEN. LEBEN VERBESSERN.

In Melsungen, Deutschland und weltweit verfolgen wir ein Ziel: die Gesundheit von Menschen zu schützen und ihr Leben zu verbessern.

B. Braun-Produkte und -Dienstleistungen entstehen im intensiven Austausch mit Kliniken, niedergelassenen Ärzten, Pflegekräften und Patienten. Das macht unsere Lösungen besonders wirksam.

Gemeinsam mit Anwendern und Partnern entwickeln wir sie kontinuierlich weiter und schaffen so neue Standards. Das nennen wir „Sharing Expertise".

B. Braun Melsungen AG | www.bbraun.de

INHALT

05

Herzlich willkommen ...
...zum Spiel gegen den TVB Stuttgart:
Kann die MT eine kleine Serie starten?

12

Zeit für Erneuerung
Der sportliche Umbruch
nimmt weiter Fahrt auf.

08

Tabelle & Termine
Der Stand der Dinge
und der aktuellen Spieltage

10

SERA Handballtag
Bewerbt euch jetzt, Kids,
wenn ihr am 30. Mai dabei
sein wollt!

20

Das Gäste-Portrait
Vom vor 120 Jahren
gegründeten TV Bittenfeld bis
zum heutigen TVB Stuttgart

33

Ignatow für Reichmann
Wie der Youngster für den
Erfahrenen in die Bresche springt

50

A-Jugend
Nach Sieg in Leipzig auf Kurs
Meisterschafts-Playoffs

37

Finn Lemke
Der Käpt'n im Interview über
Karriere, Studium und Soziales
Engagement.

40

Rückblick
Die MT hat auch
aus Sachsen zwei Punkte
mitgebracht!

UND NOCH MEHR INHALT

12 Zeit für Erneuerung: Der sportliche Umbruch der MT nimmt weiter Fahrt auf

24 So wollen sie spielen: Die Kader der Kontrahenten

26 Wann und wo gegen wen?

28 2 MT-Cracks unter Top-Ten

30 Was gerade bei wem passiert.

45 Für tierische Fans: Josie & Memphis

49 Simo hat auch Sprachtalent: Der MT-Keeper lernt weiter fleißig Deutsch

47 Die Kreuztabelle

49 DHB-Pläne: Strukturreform und höhere Gebühren

54 DHB-Pokal: Kiel, Berlin, Magdeburg und Hannover kämpfen um den Cup

56 Die MT-Fanclubs: Alheimer, Supporter, Bartenwetzer, Trommler

Komm ins Team Bernecker!

Deine Ausbildung ab 2020

Du bist interessiert an modernen und klassischen Medien? Du bist lernbereit, engagiert und teamfähig? Dann nichts wie los ... Starte deine Ausbildung in einem der modernsten und innovativsten Medienunternehmen der grafischen Industrie in Deutschland.

Auf dich wartet ein spannendes und vielfältiges Ausbildungsangebot. Bewirb dich für einen Ausbildungsplatz als:

- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
- **Industriekaufleute (m/w/d)**
- **Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print**
- **Medientechnologe Digitaldruck (m/w/d)**
- **Medientechnologe Druckweiterverarbeitung (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**

Zum Bernecker-Video

... alternativ bieten wir dir die Möglichkeit für ein schulbegleitendes FOS Praktikum im Bereich Wirtschaft/Verwaltung.

Wir warten auf deine Bewerbung!
Sende uns deine vollständigen Unterlagen bis zum 31.12.2019.

Druckerei Bernecker GmbH
Unter dem Schöneberg 1 | 34212 Melsungen
✆ 05661 731-0 | www.bernecker.de

Drucken mit System.

BERNECKER

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUM SPIEL GEGEN DEN TVB STUTTGART

Foto: A. Käsler

Jetzt gegen den TVB Stuttgart nochmal voll reinhängen und dann drei Wochen Wettkampfpause genießen. Und weil es sich besser mit einem Erfolgserlebnis im Rücken entspannen lässt, wollen die MT-Cracks heute mindestens so engagiert auftreten, wie zuletzt beim 29:26-Auswärtssieg in Leipzig. Das wird aber wahrscheinlich nicht ausreichen, um auch diese beiden Punkte unter Dach und Fach zu bringen. Denn Heiko Grimm sagt: “Stuttgart ist um einiges stärker einzuschätzen als Leipzig. Und das nicht nur wegen ihres etwas höheren Tabellenplatzes!”

Was den MT-Trainer wurmt, ist die Tatsache, dass seine Schützlinge sich immer mal einen Durchhänger leisten und dabei wertvolle Führungen fast aus der Hand geben. “Das ist uns jetzt praktisch dreimal in Folge passiert und das müssen wir unbedingt abstellen”, fordert er zügiges Umdenken. Und er verrät, dass dies auch das bestimmende Thema in der Nachbesprechung des Leipzig-Spiels am Montag war.

Noch fokussierter noch konsequenter müsse das Auftreten sein. Ansonsten gehen solche Durchhänger auch mal ins Auge. Wie gut dann, wenn sich ein Team auf einen wie Lasse Mikkelsen verlassen kann. Der Däne spielt schon seit Wochen in Höchstform, hat sich durch seine enorme Trefferquote inzwischen gar unter die Top-Ten der Ligatorschützenliste gekämpft.

“Man muss immer damit rechnen, dass Leistungsträger auch einen Einbruch erleiden und nicht die gewohnte Form zeigen oder gar verletzungsbedingt nicht an Bord sind. Zum Glück sind bisher dann jeweils andere in die Bresche gesprungen. Wie zuletzt Dimitri Ignatow, der Tobias Reichmann vertrat. Der Rechtsaußen-Routinier liegt laut Mannschaftsarzt Dr. Gerd Rauch bis zu sechs Wochen auf Eis, weil er sich einen “Stauchungsbruch im Mittelfuß” zugezogen hat. Ist übrigens im Training vor dem Leipzig-Spiel passiert. Youngster Ignatow packte die Gelegenheit beim Schopfe und versenkte einen Ball nach dem anderen im Leipziger Gehäuse. So lassen sich Ausfälle gut verkraften.

Bleibt zu hoffen, dass heute gegen Stuttgart zumindest keine weiteren Spieler fehlen. Zweifel sind angebracht, da sich unter der Woche Felix Danner, Michael Müller und Johan Sjöstrand krank gemeldet hatten. Aber sie und der Rest der Mannschaft wissen: Heute warten wieder über 4.000 Fans auf das Team und werden es erneut zu Höchstleistungen anfeuern. – B.K.

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Hauptsponsor

B BRAUN
SHARING EXPERTISE

Premiumsponsor

Glinicke / Ihre Mobilität

Co-Sponsor

Werk Kassel

Co-Sponsoren

Drucken mit System BERNECKER

RHÖN SPRUDEL – Der Genuss reiner Natur – aus den Tiefen des Biosphärenreservats.

Creditreform – Creditreform Kassel Dr. Schlegel KG

REWE

uni.space®

e·on

kassel airport

partyrent.com

Netcom KASSEL – Festnetz, Internet und Mobilfunk

Partner & Förderer

SELECT player's choice

IHK

Fröhlich – Die-Dokumentenmanager.de

Y-SiTE – Die Social Media Agentur

SALMING. no nonsense.

MC AREA

MAY Garden

MARTIN ROSE Gleisbau

Fehr

MC FACILITY

messe kassel

klug solution

CODELAB – Die Marken- und Innovationsberater

sera

Bauunternehmung Konrad Emmeluth GmbH & Co. KG

LoPo MEDIA

Hoepfner – Elektroanlagenbau GmbH

sippel bau gmbh

teamnext

Fliesen-Schmoll

VR PartnerBank – Chattengau | Schwalm-Eder

BROADBAND ACADEMY

HEINRICH RÄDER GmbH – www.heinrichraeder.de

SKODA – Autohaus Ostmann GmbH & Co. KG – www.ostmann-skoda.de

heitmann

HM – Haustechnik Melsungen

L+S ELEKTROTECHNIK

DITTMAR – Bauunternehmung KG – Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau – Bauen zum Festpreis – Baustoffe – 34302 Guxhagen Tel. 05665/20 07 – Homepage: www.dittmar-baugesellschaft.de

KAMA|TEXTIL MANAGEMENT – www.kama-sport.de

IWL

Fesch-Bau

eventim

RSE

SCHOTT – Orthopädie-Schuhtechnik

RYMA PHARM

SALMING.
no nonsense.

EHF
EUROPEAN HANDBALL FEDERATION

VELUX EHF CHAMPIONS LEAGUE

WOMEN'S EHF CHAMPIONS LEAGUE

Offizieller Partner der EHF und der EHF Champions League

HAWK

DOMINATE THE COURT

Federleicht, agil, aber trotzdem wunderbar gedämpft. Mehr zum neuen Hawk unter salminghandball.com.

AUF EINEN BLICK

TABELLE UND AKTUELL SPIELE

DKB HBL-Tabelle • Stand 26.03.2019

Pl.	Mannschaft	Spiele	Sieg	Remis	Niederl.	Punkte	Diff.	+ Tore	- Tore
1	SG Flensburg-Handewitt	24 / 34	24	0	0	48 : 0	+ 144	695	551
2	THW Kiel	25 / 34	22	0	3	44 : 6	+ 140	739	599
3	Rhein-Neckar Löwen	24 / 34	19	2	3	40 : 8	+ 94	678	584
4	SC Magdeburg	25 / 34	20	0	5	40 : 10	+ 119	765	646
5	**MT Melsungen**	**25 / 34**	**16**	**0**	**9**	**32 : 18**	**+ 16**	**690**	**674**
6	Füchse Berlin	25 / 34	15	0	10	30 : 20	+ 28	670	642
7	Bergischer HC	25 / 34	13	1	11	27 : 23	+ 9	651	642
8	FRISCH AUF! Göppingen	25 / 34	13	1	11	27 : 23	+ 2	671	669
9	HC Erlangen	25 / 34	10	2	13	22 : 28	- 14	629	643
10	TBV Lemgo Lippe	25 / 34	9	3	13	21 : 29	- 7	633	640
11	TSV Hannover-Burgdorf	25 / 34	10	1	14	21 : 29	- 15	693	708
12	TSV GWD Minden	25 / 34	10	0	15	20 : 30	- 8	706	714
13	**TVB 1898 Stuttgart**	**25 / 34**	**9**	**2**	**14**	**20 : 30**	**- 68**	**673**	**741**
14	HSG Wetzlar	25 / 34	9	0	16	18 : 32	- 30	626	656
15	SC DHfK Leipzig	25 / 34	6	2	17	14 : 36	- 21	615	636
16	VfL Gummersbach	25 / 34	4	1	20	9 : 41	- 133	593	726
17	SG BBM Bietigheim	25 / 34	4	0	21	8 : 42	- 146	598	744
18	Die Eulen Ludwigshafen	25 / 34	2	3	20	7 : 43	- 110	588	698

DKB HBL-Spiele vom 28.03. bis 21.04.2019

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter / Ergebnis
DO	28.03.2019	19:00 Uhr	THW Kiel	Die Eulen Ludwigshafen	Ramesh u. Suresh Thiyagarajah
DO	28.03.2019	19:00 Uhr	SC Magdeburg	SG Flensburg-Handewitt	Fabian Baumgart / Sascha Wild
DO	28.03.2019	19:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	Füchse Berlin	Marcus Hurst / Mirko Krag
DO	28.03.2019	19:00 Uhr	VfL Gummersbach	Rhein-Neckar Löwen	Lars Geipel / Marcus Helbig
SA	30.03.2019	20:30 Uhr	MT Melsungen	TVB 1898 Stuttgart	Julian Köppl / Denis Regner
SO	31.03.2019	13:30 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	HSG Wetzlar	Colin Hartmann / Stefan Schneider
SO	31.03.2019	16:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	TSV GWD Minden	Martin Thöne / Marijo Zupanovic
SO	31.03.2019	16:00 Uhr	TBV Lemgo Lippe	HC Erlangen	Maike Merz / Tanja Schilha
SO	31.03.2019	16:00 Uhr	SG BBM Bietigheim	Bergischer HC	Robert Schulze / Tobias Tönnies
DO	18.04.2019	19:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	Rhein-Neckar Löwen	noch keine SR-angesetzt
DO	18.04.2019	19:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	VfL Gummersbach	noch keine SR-angesetzt
DO	18.04.2019	19:00 Uhr	Füchse Berlin	THW Kiel	noch keine SR-angesetzt
DO	18.04.2019	19:00 Uhr	Die Eulen Ludwigshafen	FRISCH AUF! Göppingen	noch keine SR-angesetzt
SA	20.04.2019	20:30 Uhr	Bergischer HC	MT Melsungen	noch keine SR-angesetzt
SO	21.04.2019	13:30 Uhr	HC Erlangen	SC Magdeburg	noch keine SR-angesetzt
SO	21.04.2019	16:00 Uhr	HSG Wetzlar	TBV Lemgo Lippe	noch keine SR-angesetzt
SO	21.04.2019	16:00 Uhr	TSV GWD Minden	SG BBM Bietigheim	noch keine SR-angesetzt
SO	21.04.2019	16:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	SC DHfK Leipzig	noch keine SR-angesetzt
SO	21.04.2019	16:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	SG Flensburg-Handewitt	noch keine SR-angesetzt

Alles, was zählt?
Ist unschlagbare Sportlichkeit.

Der neue 911.

Ab sofort bei uns im Porsche Zentrum Kassel.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Porsche Zentrum Kassel
Glinicke Sportwagen GmbH
Leipziger Straße 142
34123 Kassel
Tel. 0561 57024-0
www.porsche-kassel.de

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km): innerorts 10,7 · außerorts 7,9 · kombiniert 8,9; CO_2-Emissionen kombiniert 205 g/km

PORSCHE

FOLLOW US

AUCH DIE GROSSEN HABEN MAL KLEIN ANGEFANGEN

Du bist zwischen 8 und 14 Jahren alt und handballbegeistert?
Dann triff die Stars der MT und lerne von ihnen Tipps und Tricks zum Thema Handball.

Sei dabei am 30. Mai 2019 von 14 - 17 Uhr in der Rothenbach-Halle in Kassel.

Bewirb dich jetzt bis zum 05.05.2019 unter: www.sera-web.com/Handballtag

sera
HANDBALLTAG
2019

www.sera-web.com

sera
EXCELLENCE IN FLUID TECHNOLOGY

Der Genuss reiner Natur

aus den Tiefen des Biosphärenreservats

NEU in Glas

Es gibt viele Gründe, die RhönSprudel zu einem ganz besonderen Genuss machen. Dank der einzigartigen Lage im Biosphärenreservat Rhön ist unser Mineralwasser ausgewogen mineralisiert, natriumarm und aufgrund seiner hohen Reinheit in idealer Weise für die Zubereitung von Säuglingsnahrung geeignet.

Entdecken Sie jetzt den Genuss reiner Natur in seiner schönsten Form – in der neuen 1,0 Liter Glasflasche und der praktischen 6er Kiste.

ZEIT FÜR ERNEUERUNG

DER SPORTLICHE UMBRUCH BEI DER MT NIMMT WEITER FA

Trotz 14 Jahren ununterbrochener Zugehörigkeit zur höchsten deutschen Spielklasse ist die MT Melsungen gegnüber Clubs wie Kiel, Flensburg oder Lemgo ein Nesthäkchen in der DKB Handball-Bundesliga. Dennoch haben sich die Nordhessen zu einer festen Größe gemausert, sind seit 2012 stets unter den Top-Ten zu finden. Mit dem Trainerwechsel im April 2018 – der Verein trennte sich nach acht Jahren von Michael Roth und beförderte seinen Co Heiko Grimm zum Nachfolger – wurde die erste Stufe eines Erneuerungsprozesses eingeleitet. Der wird nun konsequent fortgesetzt, das Tempo dabei forciert.

Axel Geerken leitet seit 2012 die Geschicke der MT Melsungen als Manager und mit der Umwandlung des Clubs in eine AG seit 2013 als Vorstand. Damit ist der 46-Jährige gesamtverantwortlich sowohl für den wirtschaftlichen, wie auch für den sportlichen Bereich. Das Profiteam entwickelte sich während dieser Zeit kontinuierlich und erreichte mit dem 4. Platz in 2016 und der jeweils zweimaligen Teilnahme am DHB-Pokal-Halbfinale und am EHF-Cup-Viertelfinale zwischen 2013 und 2017 ihre vorläufigen Höhepunkte.

Einen beeindruckenden Prozess durchlief die MT auch im Nachwuchsbereich, in dem alle Jugendmannschaften jeweils in den höchsten Ligen vertreten sind – bis hin zur A-Jugend, die seit vier Jahren in der Bundesliga spielt. Die hervorragende Jugendarbeit wird alljährlich mit dem Zertifikat der DKB Handball-Bundesliga bestätigt.

Komfortzonen und Auf-der-Stelle-treten gehören der Vergangenheit an

Im Profibereich aber ging es seit einiger Zeit nicht so recht weiter. Trotz der Verpflichtung der drei Europameister Julius Kühn, Tobias Reichmann und Finn Lemke wurde in 2018 “nur” Platz sieben in der Liga erkämpft. Geerken bekannte im März 2018 in einem Zeitungsinterview: “Wir treten auf der Stelle”. Nur einen Monat später zog der Verein die Reißleine, die MT trennte sich nach knapp acht Jahren von Trainer Michael Roth. Aufsichtsratschefin Barbara Braun-Lüdicke sagte dazu in einem späteren TV-Interview: “Es lief lange sehr angenehm und reibungslos. Aber im Laufe der Zeit hatten sich einige Komfortzonen gebildet. Die Trennung war alternativlos”. Bis dahin war Heiko Grimm gerade mal drei Monate lang als Co-Trainer an Bord, dann wurde er praktisch über Nacht zum Chefcoach berufen. Es sollte die erste Stufe eines weiteren Entwicklungsprozesses sein, die nun weiter an Fahrt aufnimmt und sich am deutlichsten in der Personalpolitik zeigt.

Geerken: Mit Heiko Grimm die nächste Stufe der Erneuerung einleiten

“Heiko Grimm ist inzwischen ein Jahr lang hauptverantwortlicher Trainer unseres Bundesligateams und wir haben im intensiven Austausch die Vorstellungen des Clubs und von Heiko Grimm hinsichtlich Spielphilosophie, Zusammensetzung der Mannschaft und die damit einhergehenden Ziele gemeinsam festgelegt. Das Konzept ist schlüssig und seine bisherige Handschrift als Chefcoach wird damit noch deutlicher. Er soll die nächste Stufe der Erneuerung einleiten und damit die Ziele realisierungsfähig machen, denen wir bislang etwas hinterherlaufen”, skizziert Axel Geerken die Erwartungen an Grimm, dem damit auch gleichzeitig entsprechende Befugnisse eingeräumt werden.

Grimm: Mehr Professionalität in allen Bereichen

“Wir wollen in allen mannschaftsrelevanten Bereichen noch professioneller werden. Von der stärkeren strategischen Ausrichtung bei der Besetzung des Kaders über eine modernere trainingsmethodische Steuerung bis hin zur Optimierung der Abläufe rund um Trainings- und Wettkampfeinsätze. Hier hat sich im Spitzenhandball in jüngster Zeit sehr viel getan, wir haben dahingehend

einen gewissen Nachholbedarf. Meine Aufgabe als Trainer sehe ich darin, diesen möglichst zeitnah auszugleichen.

Heiko Grimm hat natürlich auch deutliche Vorstellung die Spielphilosophie betreffend. „Unser Spiel muss viel dynamischer und noch schneller werden. Die rasante Entwicklung in unserer Sportart haben zuletzt die erfolgreichen Teams bei der Weltmeisterschaft deutlich aufgezeigt. Wir brauchen vor allem im Rückraum Spieler, die sehr flexibel einsetzbar sind und mit hohem Tempo die Gegner vor ständig neue Herausforderungen stellen. Das ist in Ansätzen zum Beispiel schon von Lasse Mikkelsen und Roman Sidorowicz zu sehen, die wir deshalb auch weiterverpflichtet haben. Von unserem Neuzugang Stefan Salger erwarten wir, dass er als junger Spieler sich in diese Philosophie hineinarbeitet. Andererseits macht diese Neuausrichtung auch erforderlich, dass sich der Verein von Spielern trennt, die für eine andere Spielweise stehen", erklärt der Coach.

Müller-Zwillinge verlassen die MT im Sommer

Damit spricht der 41-Jährige das Thema an, welches schon seit geraumer Zeit spekulativ in den Medien die Runde macht: Die MT wird sich am Ende der Saison von Philipp und Michael Müller trennen. Deren Verträge, die noch unter Trainer Michael Roth bis 2020 verlängert worden waren, werden jetzt einvernehmlich vorzeitig aufgelöst. "Die Müller-Zwillinge haben einen erfolgreichen sportlichen Abschnitt der MT mitgestaltet. Dafür gebührt ihnen großer Dank. Aber wenn ein Team in seiner Entwicklung zu stagnieren droht, muss man als Verantwortlicher überlegen, welche Besetzung eine Zukunftsperspektive hat", so der Coach.

Philipp und Michael Müller wechselten 2013 von der HSG Wetzlar nach Nordhessen. Die Zwillinge, die im September 35 Jahre alt werden, waren zum Beispiel maßgeblich daran beteiligt, dass die MT nach 17 Jahren in 2013 erstmals wieder den Sprung ins DHB-Pokal-Final Four nach Hamburg schaffte. Beide haben bereits Nachfolgevereine gefunden. Philipp Müller zieht es zum SC DHfK Leipzig. Der Rechtshänder erhält in der Messestadt einen Vertrag bis 2020, das neue Arbeitspapier beinhaltet zudem die Option auf ein weiteres Jahr. Seine Frau, Katja Langkeit, spielte übrigens ab Beginn der 2000er fast acht Jahre beim HC Leipzig. Michael hingegen zieht es zu den Füchsen Berlin, bei denen er einen Zweijahreskontrakt unterzeichnet hat.

Michael Müller (li.) und Philipp Müller kamen 2013 von der HSG Wetzlar zur MT. Nach der laufenden Saison trennen sich ihre Wege.

Vertrag mit weiterem Nationalspieler perfekt: Kai Häfner kommt im nächsten Jahr

Klar, dass in diesem Zusammenhang auch die nächste Frage auftaucht, nämlich wer die Nachfolge auf der Halbrechten antreten wird. Der 22-jährige Stefan Salger hat zwar großes Potential, aber einen gestandenen Nationalspieler zu ersetzen, will ihm die MT noch nicht aufbürden. Das soll einer mit ähnlicher internationaler Erfahrung wie Michael Müller machen und das ist der um

DER SPORTLICHE UMBRUCH BEI DER MT ...

fünf Jahre jüngere Kai Häfner. Der Linkshänder, 74 Länderspiele und mit Julius Kühn, Finn Lemke und Tobias Reichmann in 2016 Europameister geworden, ist derzeit beim Ligarivalen TSV Hannover-Burgdorf unter Vertrag. Er wird zur Saison 2020/2021 zur MT Melsungen kommen. Sein Kontrakt läuft dann zunächst bis 2023. Wobei Heiko Grimm nichts dagegen hätte, ihn schon ab kommenden Sommer in seinem Team zu haben. „Wir sind an einer entsprechenden Lösung interessiert, aber es liegt nicht allein in unserer Macht, die herbeizuführen und werden dies auch nicht um jeden Preis anstreben“, verrät Axel Geerken.

Foto: A. Käsler

Kai Häfner, 10.07.1989, 1,92m, 96kg, 74 LS
Internationale Erfolge:
2019: 4. Platz WM; 2018: 9. Platz EM; 2017: 9. Platz WM; 2016: Europameister und Olympiabronze; 2011: EHF-Cup-Sieger; 2009: Junioren-Weltmeister; 2008: Zweiter Junioren-EM
Länderspieldebüt:
15. April 2010 in Haugesund/Norwegen gegen Dänemark.

Häfner: Freue mich natürlich auf die Jungs aus der Nationalmannschaft

“Ich spiele seit 2014 bei der TSV Hannover-Burgdorf und mein Vertrag läuft noch bis einschließlich Saison 2019/2020. Hier fühle ich mich sehr wohl und das gilt für Mannschaft, Verein und Umfeld gleichermaßen. Mit der MT habe ich zwar schon jetzt einen Vertrag geschlossen, aber gedanklich beschäftige ich mich noch nicht näher mit meinem künftigen Verein. Wenn es dann soweit ist, freue ich mich natürlich darauf, auf die Jungs zu treffen, mit denen ich auch schon einige Zeit in der Nationalmannschaft zusammenspiele”, sagt Kai Häfner. Und fügt an: “Bis dahin aber werde ich das interessante Projekt MT Melsungen nur als Gegenspieler verfolgen”.

Heiko Grimm, ist überzeugt, bis dahin auch ohne den prominenten Neuzugang im Rückraum schon über einen sehr guten Mix von flexiblen Spielgestaltern mit Überraschungsmomenten, von Allroundern, die auf mehreren Positionen einsetzbar sind und von gestandenen Schützen, die auch sogenannte einfach Tore erzielen können, zu verfügen. “Ein Rechtshänder auf Halbrechts wird dann keinesfalls nur eine Notlösung sein”.

Geerken: Wollen zunächst das Machbare erreichen

“Im Profisport bleibt zwar vieles unkalkulierbar, wie wir in dieser Saison anhand des unsäglichen Verletzungspechs leidvoll erfahren mussten, aber als Verein muss man zumindest den Nährboden bereiten, auf dem die sportlichen Ambitionen gedeihen können. Erschwerend kommt hinzu, dass sich mitunter die formalen Bedingungen ändern. Als wir vor drei Jahren die Vision hatten, in 2020 in der Champions League zu spielen, reichte es noch, in der Liga Platz vier zu belegen. Inzwischen kommen nur noch die beiden ersten Teams in die Königsklasse. Für uns ist es bis dahin aber noch ein weiter Weg. Wir wollen zunächst den Blick auf das Machbare lenken, und das ist den Sprung unter die Top-Five zu schaffen”, umreißt Axel Geerken das mittelfristige Ziel. – B.K.

Die Besetzung der MT in der kommenden Saison

Tor: Nebojsa Simic, Johan Sjöstrand
Rückraum: Julius Kühn, Domagoj Pavlovic, Finn Lemke, Lasse Mikkelsen, Roman Sidorowicz, Timm Schneider, Stefan Salger.
Linksaußen: Yves Kunkel, Michael Allendorf
Rechtsaußen: Tobias Reichmann, Dimitri Ignatow
Kreis: Marino Maric, Felix Danner.
Im erweiterten Kader: Fin Backs, Tomas Piroch, Jona Gruber, Glenn-Louis Eggert

Laden Sie sich neue Kunden ein
e·on
Mit den Ladestationen von E.ON machen Sie Elektromobilität zu Ihrem Wettbewerbsvorteil. Punkten Sie bei Ihren Kunden und Gästen mit einem besonderen Service direkt vor Ihrer Tür. Infos und Beratung auf
www.eon-drive.de/gk

LEAGUE OF LEGENDS PLAYOFFS
SA 13.04. // 13:00 BIS CA. 21:00 UHR

EINLASS AB 12:00 UHR IN DER ROTHENBACH-HALLE

Online qualifizieren und loszocken!

So einfach geht's: Melde dich bis Do., 04.04., online auf toornament.com unter dem Stichwort „MT Legends" an. Zock dich am So., 07.04., unter die besten Vier und sichere dir deinen Platz für die Offline-Playoffs in der Rothenbach-Halle.

Sei hautnah dabei ...

... wenn sich die MT-Profis mit den eSports-Profis batteln. Unter Anleitung erfahrener Trainer der Engines Stuttgart kannst auch du in der Trainings-Area „League of Legends" zocken und deine Gaming-Skills testen.

WELTKLASSE eSPORT LIVE IN DER MESSE KASSEL!

Raiffeisenbank Borken Nordhessen eG

Ihre Bank

Investitionen in und für die Region:

Hochwertige Ausstattung, 3 oder 4 Zimmer, Fahrstuhl, Tiefgarage, alle Wohnungen mit Balkon(en), Wohnungsgrößen zwischen 42 und 126 qm.

Die Wohnungen sind voraussichtlich Ende 2019 bezugsfertig.

BAUHERR
Raiffeisenbank Borken Nordhessen eG

BAUHERRSCHAFT UND VERMIETUNG
CreaCubus GmbH & Co KG
Malsfelder Str. 14, 34212 Melsungen

ARCHITEKT
ATLAS-PLAN Dipl.-Ing. H. Kreutzer,
34260 Kaufungen

AUSFÜHRENDES UNTERNEHMEN
sippel bau GmbH, 34212 Melsungen

CreaCubus

sippel bau gmbh

Der Käpt'n nimmt Maß: Finn Lemke

Foto: H. Hartung

Bei uns buchen die Profis!

Serviceleistungen für Trainer, Teams, Betreuer und Fans:

- ✔ An- und Abreise zum Spielort
- ✔ Übernachtungsmöglichkeiten im Hotel der gewünschten Kategorie
- ✔ Organisation der entsprechenden Trainingsmöglichkeiten
- ✔ Konferenzräume für Teamplanungen und Besprechungen
- ✔ Verpflegung in den vorgegebenen Zeiträumen des Teams
- ✔ Organisation der gewünschten Freizeiteinrichtungen zur Erholung
- ✔ Ausrichtung von Freundschaftsspielen
- ✔ Organisation von Trainingslager nach Vorgaben des Kunden
- ✔ Betreuung und Organisationen für die Gästemannschaften
- ✔ Reiseorganisation mit Urlaubsaufenthalt für die Fans

TR

Im Jahr 2008 gegründet, hat sich die Teamsportreisen GmbH & Co. KG auf die Organisation, Abwicklung und Durchführung von Sport und Eventreisen spezialisiert. Unsere jahrelange Erfahrung im Reise- und Dienstleistungssektor ist dabei das große Plus für unsere Kunden. Gleichzeitig verfügen wir über Know-how und die nötigen Kontakte, um gezielt auf die Bedürfnisse von Vereinen u. Verbänden einzugehen.

TEAMSPORTREISEN

TR TEAMSPORTREISEN GMBH & CO KG
BRUCHTANNENSTRASSE 7 63801 KLEINOSTHEIM

TEL 06027 97900 30
KARL@TEAMSPORTREISEN.DE

REWE.DE
DIE KÖNNT IHR KNACKEN.
REWE wünscht der MT Melsungen viel Erfolg
beim Spiel gegen die SG BBM Bietigheim.
MT
DKB
Handball
Bundesliga
REWE
DEIN MARKT

DAS GÄSTEPORTRAIT

TVB STUTTGART

TVB Stuttgart • Saison 2018/2019

Hinten (v.l.): Lukas von Deschwanden (24), Tobias Schimmelbauer (2), Manuel Späth (9), Dominik Weiß (6), Samuel Röthlisberger (17), Simon Baumgarten (14), Robert Markotic (13). **Mitte (v.l.):** Betreuer Herbert Stadler, Betreuer Klaus Schebek, Michael Kraus (10, nicht mehr im Kader), David Schmidt (77), Physio Frank Jakschitz, Trainer Jürgen Schweikardt. **Vorn (v.l.):** Sascha Pfattheicher (30), Michael Schweikardt (8), Jonas Maier (12), Johannes Bitter (1), Nick Lehmann (22), Max Häfner (3), Florian Burmeister (20). **Es fehlen:** Co-Trainer Karsten Schäfer und Bobby Schagen (7). Fotos: TVB

Der TV Bittenfeld als Breitensportverein wurde, wie es auch im offiziellen Vereinsnamen verankert ist, bereits 1898 gegründet. Die Handballabteilung zog jedoch erst 1925 nach, die ersten Spiele wurden zunächst ausschließlich im Feldhandball durchgeführt. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde der Verein am 18. November 1945 wieder gegründet und am 9. September 1946 von der amerikanischen Militärregierung anerkannt. In den Jahren 1947 bis 1949 erreichte die 1. Mannschaft unter Trainer Helmut Luithardt die Endspiele um die Württembergische Meisterschaft im Feldhandball, 1960/61 stieg die 1. Mannschaft unter Trainer Horst Jung in die höchsten Spielklassen im Feldhandball und Hallenhandball auf.

Die 1. Mannschaft unter Trainer Horst Jung wurde 1970 Meister der Landesliga und stieg in die Württembergische Oberliga im Feldhandball auf. Drei Jahre später übernahm Günter Schweikardt als Spielertrainer die Leitung der Hallenhandball-Mannschaft. In 1979 wurde die 1. Mannschaft Württembergischer Pokal-Vizemeister, 1985 folgte der Aufstieg aus der Verbandsliga in die Württembergische Oberliga. Nach dem zwischenzeitlichen Wiederabstieg gelang 1998 der erneute Sprung in die Oberliga. Im Feldhandball wurde der TV Bittenfeld 1999 sogar Württembergischer Meister.
Zwischenzeitlich hatte Jürgen Krause das Traineramt der Hallenhandballer inne. Diese kletterte über die Oberliga Baden-Württemberg (2003) – inzwischen hatte Günter Schweikardt wieder das Traineramt übernommen – und die Regionalliga (2004) bis in die 2. Handball-Bundesliga Süd (2006) und absolvierte dort fünf Spielzeiten. Während der Saison 2007/08 übernahm der bisherige Co-Trainer Henning Fröschle das Amt des Cheftrainers von Günter Schweikardt, der auf den Posten des Sportlichen Leiters wechselte. Im Dezember 2008 trat Fröschle von seinem Amt als Trainer zurück. Auf ihn folgte interimsweise Jens Baumbach, bis Schweikardt wieder auf den Posten des Cheftrainers zurückkehrte. Unterstützt wurde er weiter von Baumbach und Klaus Hüppchen als Co-Trainern.

Im DHB-Pokal 2010/11 gewann der Verein in der ersten Runde gegen die SG Leutershausen, in der zweiten Runde gegen die TSG Groß-Bieberau und unterlag erst in der dritten Runde den Rhein-Neckar Löwen. Am Ende dieser Saison belegte der TV Bittenfeld den vierten Platz

in der Südstaffel der 2. Bundesliga. Dieser berechtigte die Mannschaft, in der neu gegründeten eingleisigen 2. Handball-Bundesliga an den Start zu gehen.

Am 27. August 2011 bestritt der TV Bittenfeld das erste Pflichtspiel der Saison noch in der Gemeindehalle Bittenfeld. Das Team besiegte in der ersten Hauptrunde des DHB-Pokals den Zweitligist HC Erlangen mit 28:26 (16:10). In der 2. Hauptrunde des DHB-Pokals trat die Mannschaft beim Drittligisten TUSPO Obernburg an, gewann mit 36:32 (18:17) und zog erneut in die dritte Runde ein. Dort traf die Mannschaft aus dem Rems-Murr-Kreis auf den SV Beckdorf, einen Drittligisten aus der Nordstaffel und besiegteden unterklassigen Gegner mit 42:32 (23:16). Somit war erstmals in der Vereinsgeschichte das Achtelfinale des DHB-Pokals erreicht. Da der gerade abgestiegene EHV Aue als Gegner zwar als Drittligist zugelost wurde, sich aber noch als Zweitligist für den Wettbewerb qualifiziert hatte, wurde das Heimrecht zwischen beiden Mannschaften nicht getauscht. Trotz des Vorteils der eigenen Halle verloren die Bittenfelder das Spiel am 6. Dezember 2011 mit 27:29 (10:15) und verpassten so den erstmaligen Einzug in ein DHB-Pokal-Viertelfinale.

Trainer Jürgen Schweikardt

In der Saison 2012/13 siegte der Verein im DHB-Pokal in der ersten Runde über den TuS Fürstenfeldbruck, in der zweiten Runde folgte das frühe Aus gegen den TV Hüttenberg. Im März 2013 trat Günter Schweikardt als Trainer zurück, als Interimslösung folgten ihm bis zum Saisonende sein Sohn Jürgen sowie der bisherige Co-Trainer Heiko Burmeister. Der eigentlich nur als Interimstrainer eingesetzte Jürgen Schweikardt betreute die Mannschaft ab der Saison 2013/14 schließlich doch weiter als Cheftrainer. Im DHB-Pokal 2013/14 besiegte der TVB in der ersten Runde die Turnerschaft Bendorf, in der zweiten Runde den TV Emsdetten und unterlag im Achtelfinale Frisch Auf Göppingen. Im Jahr darauf erfolgte das Erstrunden-Aus im Pokal gegen den SC DHfK Leipzig. Erfolgreicher verlief die Saison dafür in der 2. Liga: der TV Bittenfeld belegte in der Abschlusstabelle den 3. Platz und stieg damit erstmals in die Handball-Bundesliga auf.

Seit der Saison 2015/16 tritt die Bundesliga-Mannschaft nun unter dem Namen TVB 1898 Stuttgart an, Nachfolger von Jürgen Schweikardt als Trainer wurde Thomas König. Im DHB-Pokal 2015/16 trat der Verein in der erstmals als Turnier ausgetragenen ersten Runde gegen die TSG Friesenheim, den SV Salamander Kornwestheim und die Rhein-Neckar Löwen an. Die Niederlage im ersten Spiel gegen die Rhein-Neckar Löwen bedeutete bereits das Turnier-Aus und damit auch das Ausscheiden aus dem DHB-Pokal. Am Ende der Saison 2015/16 sicherte sich der Verein mit Platz 15 den Klassenerhalt in der Handball-Bundesliga. Thomas König wurde nach dem Saisonende dennoch beurlaubt.

Mit Beginn der Saison 2016/17 übernahm Markus Baur das Traineramt der Bundesliga-Mannschaft. Im DHB-Pokal 2016/17 trat der TVB in der als Turnier ausgetragenen ersten Runde gegen die MSG Groß-Bieberau/Modau, die SG BBM Bietigheim und den Leichlinger TV an. Nach einem Sieg gegen Groß-Bieberau/Modau schied der TVB mit einer Niederlage gegen Bietigheim aus. In der Bundesliga sicherte sich der Verein am letzten Spieltag den 14. Platz und damit den Klassenerhalt.

In der Saison 2017/18 erreichte der TVB erstmals in der Vereinsgeschichte das Viertelfinale im DHB-Pokal. Nach zwei Siegen in der als Turnier ausgetragenen ersten Runde gegen den HSV Bad Blankenburg und den EHV Aue besiegte die Mannschaft im Achtelfinale den TBV Lemgo, schied jedoch im Viertelfinale gegen die HSG Wetzlar aus. Nach zehn Spielen ohne Punktgewinn gab der abstiegsbedrohte Verein am 18. Februar 2018 bekannt, dass er sich mit sofortiger Wirkung von Trainer Markus Baur getrennt hat. Das Traineramt übernahm erneut Geschäftsführer Jürgen Schweikardt in Personalunion. Am Saisonende belegte der TVB den 14. Platz in der HBL und gab bekannt, dass Jürgen Schweikardt mit einem Dreijahresvertrag Trainer bleiben wird.

Zur Saison 2018/19 übernahm Sven Franzen die Sparten Finanzen, Vertrieb und Event als weiterer Geschäftsführer des TVB. Jürgen Schweikardt verantwortet weiterhin die Bereiche Sport, Kommunikation und Organisation. Im DHB-Pokal schied der Verein in der als Turnier ausgetragenen ersten Runde bereits im ersten Spiel gegen die DJK Rimpar aus. – Aus versch. Internetquellen

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

Eisenbach Tresore.de
VÖLSKE ELEKTROANLAGEN
JOKA Natürlich schöne Räume
HÄMEL
Metallbau dallwig Fenster - Türen - Fassaden - Wintergärten
POSCH RECHTSANWÄLTE
Sparkassen Versicherung Jörg Füllenbach Rotenburg
LIMOX SOLUTIONS
SPORTHAUS Kassel
EP:Pitsch ElectronicPartner
DINO WERBUNG ZUM ANFASSEN
vale
MusComTec
Carlsberg
Raiffeisen
Sparkassen Versicherung
MAAS·GARAYEV·SAUER
LACKIERZENTRUM MELSUNGEN KAROSSERIE & LACK
otto scheuerer bautenschutz gmbh kassel
BKK WIRTSCHAFT UND FINANZEN
KRUG Internationale Spedition
Handwerkskammer Kassel
NordHessen Die Lage ist gut....
Transportlogistik SCHARF
Weinhandlung
UNIKASSEL HOCHSCHULSPORT
TEAMSPORTRESEN
IBJ Dipl.-Ing. Lothar Jäger
COMMERZBANK
TradeWorldOne GmbH your parts for success
BREDE KFZ GMBH

DRAMA! PAUKEN! EMOTIONEN!

GIBT'S AUCH AN DEN SPIELFREIEN TAGEN

STAATS THEATER KASSEL

Inhaber einer Dauerkarte der MT Melsungen erhalten 25 % Rabatt auf alle regulären Vorstellungen.

Kartentelefon: 0561.1094-222 | www.staatstheater-kassel.de

Weltoffenheit beginnt vor der eigenen Haustür. Und es liegt in unserem Interesse und unserer Verantwortung, dafür einzustehen. Wir leben davon, dass unsere Mitarbeiter so verschieden sind wie die Berufe, die sie ausüben. Unser Erfolg hängt davon ab, erfolgreich mit allen Menschen zusammenzuarbeiten. Und unsere Entwicklung beruht darauf, neuen Ideen gegenüber genauso aufgeschlossen zu sein wie den Menschen dahinter. Setzen auch Sie gemeinsam mit uns ein Zeichen für ein weltoffenes Kassel und zeigen Sie, dass Sie **#offenfuervielfalt** sind. Weitere Informationen unter **offenfuervielfalt.de**

HEIM

MT MELSUNGEN

Trainer
Heiko Grimm (41)

Co-Trainer
Arjan Haenen (31)

Athletiktrainer
Dr. Florian Sölter

Betreuer
Mathias Horn

Physiotherapeutin
Jennifer Bajerke

Teamverantwortlicher
Sandor Balogh

Teamärzte
Dr. Gerd Rauch, Bernd Sostmann

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
Creditreform	1	Johan Sjöstrand	TW	26.02.87	195	SWE	96	
HM	3	Marino Maric	KM	01.06.90	196	CRO	57	
partyrent.com	5	Julius Kühn	RL	01.04.93	198	GER	50	
Lienhop	6	Finn Lemke	RL	30.04.92	210	GER	66	
LINDIG	9	Tobias Reichmann	RA	27.05.88	188	GER	78	
MT	11	Dimitri Ignatow	KM	30.11.98	174	GER	11 J.	
MT	13	Yves Kunkel	LA	13.05.94	184	GER	5	
B BRAUN	15	Lasse Mikkelsen	RM	19.05.88	197	DEN	4	
Kurhessen Therme	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	39	
Städtische Werke Aktiengesellschaft	17	Felix Danner	KM	24.07.85	198	GER	18	
MT	18	Philipp Müller	RL	19.09.84	196	GER	2	
CAR24 GmbH	19	Timm Schneider	RM	15.06.88	196	GER	6	
Hit Radio FFH	22	Michael Allendorf	LA	16.09.86	190	GER	19	
MT	23	Simon Birkefeldt	RR	22.01.91	197	DEN	4	
Glinicke	25	Michael Müller	RR	19.09.84	196	GER	78	
MT	27	Roman Sidorowicz	RL/RM	08.08.191	187	SUI	46	
MT	41	Fin Backs	LA	22.04.98	181	GER	11 J.	
GOLDBECK	94	Domagoj Pavlovic	RM	21.03.93	190	CRO	11	

Foto: DHB

Schiedsrichter	Jahrgang	SR seit	DHB-Spiele	int. Spiele	Ort
Julian Köppl (li.)	1990	2007	> 130	—	Darmstadt
Denis Regner	1983	2006	> 150	—	Nieder-Olm

GAST

TVB STUTTGART

TVB 1898 STUTTGART

Trainer
Jürgen Schweikardt (38)
Co-Trainer
Karsten Schäfer

Betreuer
Klaus Schebeck,
Herbert Stadler

Teamarzt
Dr. M. Rall, Dr. A. Gild, Dr. F. Mauch, Dr. S. Scheiderer
Physiotherapeuten
Frank Jakschitz, Giannis Kastanis

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geb.-Datum	Größe	Nation	LS	Tore
TVB 1898 STUTTGART	1	Johannes Bitter	TW	02.09.82	205	GER	144	
TVB 1898 STUTTGART	2	Tobias Schimmelbauer	LA	01.07.87	199	GER	0	
TVB 1898 STUTTGART	3	Max Häfner	LA	13.05.96	185	GER	0	
TVB 1898 STUTTGART	6	Dominik Weiß	RL	25.01.89	210	GER	2	
TVB 1898 STUTTGART	7	Bobby Schagen	RA	13.01.90	191	NED	50	
TVB 1898 STUTTGART	8	Michael Schweikardt	RM	07.03.83	190	GER	0	
TVB 1898 STUTTGART	9	Manuel Späth	KM	16.10.85	200	GER	38	
TVB 1898 STUTTGART	12	Jonas Maier	TW	12.01.94	189	GER	27	
TVB 1898 STUTTGART	13	Robert Markotic	RR	07.03.90	193	CRO	0	
TVB 1898 STUTTGART	14	Simon Baumgarten	KM	06.09.85	193	GER	0	
TVB 1898 STUTTGART	17	Samuel Röthlisberger	KM	15.08.96	198	SUI	35	
TVB 1898 STUTTGART	19	Max Öhler	LA	18.04.01	187	GER	0	
TVB 1898 STUTTGART	20	Florian Burmeister	RL	20.04.97	196	GER	0	
TVB 1898 STUTTGART	22	Nick Lehmann	TW	05.02.99	191	GER	0	
TVB 1898 STUTTGART	23	Luis Föge	RA	02.12.01	192	GER	0	
TVB 1898 STUTTGART	24	Lukas von Deschwanden	RL	05.06.89	192	SUI	51	
TVB 1898 STUTTGART	30	Sascha Pfattheicher	RA	28.08.97	183	GER	15	
TVB 1898 STUTTGART	77	David Schmidt	RR	19.10.93	190	GER	0	

Zeitnehmer / Sekretärin	Ergebnis	Halbzeit	Zuschauer	DHB-Spielaufsicht
Lothar Exler Annegret Strauß	:	:		Jürgen Rieber

SPIELPLAN

WANN SPIELT DIE MT WO GEGEN WEN

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle / Ergebnis		Zuschauer
DO	**23.08.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SC Magdeburg**	**23 : 28**	**(14 : 16)**	**3.816**
SO	02.09.18	16:00 Uhr	SG BBM Bietigheim	MT Melsungen	24 : 33	(16 : 17)	2.141
MI	05.09.18	19:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	34 : 26	(17 : 13)	5.866
SO	**09.09.18**	**16:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SC DHfK Leipzig**	**35 : 27**	**(14 : 14)**	**3.527**
DO	13.09.18	19:00 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen	26 : 34	(11 : 16)	4.018
DO	**20.09.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**VfL Gummersbach**	**33 : 27**	**(17 : 8)**	**3.609**
DO	27.09.18	19:00 Uhr	THW Kiel	MT Melsungen	37 : 20	(19 : 10)	10.285
SO	**07.10.18**	**16:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**FRISCH AUF! Göppingen**	**25 : 22**	**(13 : 11)**	**3.576**
SO	14.10.18	16:00 Uhr	TSV GWD Minden	MT Melsungen	32 : 27	(17 : 11)	2.361
DI	16.10.18	20:00 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen (DHB-Pokal)	20 : 28	(8 : 13)	2.820
SO	**21.10.18**	**16:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**Bergischer HC**	**26 : 23**	**(13 : 10)**	**3.744**
SO	04.11.18	13:30 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	29 : 36	(15 : 22)	5.013
SA	**10.11.18**	**20:30 Uhr**	**MT Melsungen**	**Die Eulen Ludwigshafen**	**30 : 26**	**(14 : 11)**	**3.534**
DO	15.11.18	19:00 Uhr	Füchse Berlin	MT Melsungen	24 : 26	(11 : 15)	7.478
DO	**22.11.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**HC Erlangen**	**27 : 26**	**(14 : 14)**	**3.521**
DI	27.11.18	19:00 Uhr	THW Kiel	MT Melsungen (DHB-Pokal)	31 : 19	(19 : 8)	5.800
DO	29.11.18	19:00 Uhr	TVB 1898 Stuttgart	MT Melsungen	30 : 26	(14 : 12)	2.041
DO	**06.12.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SG Flensburg-Handewitt**	**18 : 24**	**(10 : 12)**	**4.300** ausverk.
SO	16.12.18	16:00 Uhr	TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	28 : 26	(15 : 10)	3.166
DO	20.12.18	19:00 Uhr	VfL Gummersbach	MT Melsungen	23 : 28	(12 : 14)	3.024
DO	**27.12.18**	**19:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**HSG Wetzlar**	**26 : 24**	**(13 : 10)**	**4.300** ausverk.
	10.-27.01.19		26. Handball-Weltmeisterschaft (Berlin, München, Köln Hamburg, Herning, Kopenhagen)				
SO	10.02.19	13.30 Uhr	SC Magdeburg	MT Melsungen	32 : 24	(15 : 14)	6.600
SO	**17.02.19**	**16:00 Uhr**	**MT Melsungen**	**SG BBM Bietigheim**	**31 : 24**	**(16 : 12)**	**4.112**
SO	24.02.19	16:00 Uhr	FA Göppingen	MT Melsungen	27 : 30	(11 : 18)	4.800
DO	**28.02.19**	**19.00 Uhr**	**MT Melsungen**	**THW Kiel**	**25 : 29**	**(14 : 16)**	**4.300** ausverk.
DO	**14.03.19**	**19.00 Uhr**	**MT Melsungen**	**Füchse Berlin**	**Rothenbach-Halle**		**4.300** ausverk.
SO	24.03.19	16:00 Uhr	SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	26 : 29	(11 : 18)	5.027
SA	**30.03.19**	**20:30 Uhr**	**MT Melsungen**	**TVB 1898 Stuttgart**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**		
SA/SO	06./07.04.19		DHB-Pokal Final Four	(ohne MT-Beteiligung)	Barclay Card Arena Hamburg		
SA	20.04.19	20:30 Uhr	Bergischer HC	MT Melsungen	Uni-Halle Wuppertal (4.079 Pl.)		
SA	**27.04.19**	**20:30 Uhr**	**MT Melsungen**	**TSV GWD Minden**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**		
Hier müssen tw. noch der jeweilige Tag und die Uhrzeit festgelegt werden:							
DO	02.05.19	tbd	Die Eulen Ludwigshafen	MT Melsungen	Friedrich-Ebert-Halle (2.268 Pl.)		
SO	**12.05.19**	**tbd**	**MT Melsungen**	**Rhein-Neckar Löwen**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**		
DO	16.05.19	tbd	SG Flensburg-Handewitt	MT Melsungen	Flens Arena (6.300 Pl.)		
DO	**23.05.19**	**19.00 Uhr**	**MT Melsungen**	**TSV Hannover-Burgdorf**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**		
MI	29.05.19	20:30 Uhr	HC Erlangen	MT Melsungen	Arena Nürnberger Versicher. (10.200 Pl.)		
SO	**09.06.19**	**15.00 Uhr**	**MT Melsungen**	**TBV Lemgo**	**Rothenbach-Halle (4.300 Pl.)**		

Termine und Anwurfzeiten können sich noch ändern. Bitte achten Sie auf aktuelle Hinweise auf www.mt-melsungen.de

Auf calovo.de finden Sie alle Spiel- und Promotermine der MT als Terminserie (Kalender) zum Abonnieren mit Ihrem persönlichen Kalender. Das tolle am Abonnieren: sobald neue Spieltermine festgelegt sind, wird Ihr Kalender automatisch aktualisiert. Außerdem finden Sie nach den Handballspielen die Ergebnisse und Spielberichte in Ihrem Kalender. – Das Abonnieren ist für Sie völlig kostenlos und funktioniert mit allen gängigen Kalendern.
Klicken Sie zum Abonnieren Ihrer MT einfach auf den Button "Kalender abonnieren".

Lotz GmbH
Rohr- und Metallbau

- Industrielle Heizsysteme
- Sondermaschinenbau
- Industrieabsaugung
- Schweißkonstruktionen
- Industriemontagen
- Behälterbau
- Instandhaltung
- Rohrleitungsbau
- Hydraulik
- Wartung
- Stahlbau
- Anlagenbau

...wir realisieren die Wünsche der Industrie!

Flensburger Str. 1a
34225 Baunatal

Telefon: 0 56 01 / 96 96 95-0
Telefax: 0 56 01 / 96 96 95-90

www.lotz-gmbh.de
kontakt@lotz-gmbh.de

Millionen Menschen auf der ganzen Welt verlassen sich täglich auf die hohe Qualität und Zuverlässigkeit unserer Produkte.
Als eines der weltweit führenden deutschen Unternehmen auf dem Gebiet der Dosier- und Kompressorentechnik, bietet **sera** effiziente und optimal auf die Kundenbedürfnisse abgestimmte Applikationslösungen bei denen es auf die sichere und exakte Dosierung, Förderung und Kompression von Flüssigkeiten und Gasen ankommt.

www.sera-web.com

sera
EXCELLENCE IN FLUID TECHNOLOGY

HBL-TORJÄGERSTATISTIK

ZWEI MT-CRACKS UNTER DEN TOP-TEN

Foto: A. Käsler

Foto: A. Käsler

DKB Handball-Bundesliga | 27.03.2019

Pl.	Spieler – Verein; Pos.	SP	T	FW	FT	7M	%	AS
1	Musche, Matthias; SCM , LA	25	201	69	129	72	74.44%	13
2	Hornke, Tim; TBV , RA	25	165	52	84	81	76.04%	7
3	Schiller, Marcel; FAG , LA	24	150	52	76	74	74.26%	8
4	Weber, Philipp; LEI , RL	25	136	126	107	29	51.91%	65
5	Ekberg, Niclas; THW , RA	24	136	39	75	61	77.71%	11
6	Kastening, Timo; HAN , RA	25	135	46	96	39	74.59%	5
7	Steinert, Christoph; HCE , RR	24	134	88	77	57	60.36%	37
8	Gunnarsson, Arnor; BHC , RA	23	121	46	75	46	72.46%	8
9	Mikkelsen, Lasse; MTM , RM	25	117	63	95	22	65.00%	58
10	Reichmann, Tobias; MTM , RA	23	112	37	74	38	75.17%	3
11	Kohlbacher, Jannik; RNL , KM	24	111	34	111	-	76.55%	12
12	Lindberg, Hans; BER , RA	20	110	45	53	57	70.97%	8
13	Semper, Franz; LEI , RR	24	109	90	109	-	54.77%	26
14	Cavor, Stefan; WET , RR	25	106	92	106	-	53.54%	43
15	Martinovic, Ivan; VFL , RR	25	106	102	79	27	50.96%	52
16	Rambo, Christoffer; GWD , RR	22	105	112	105	-	48.39%	80
17	Norouzinezhad, Gharehlou, Pouya; VFL , RM	25	105	109	105	-	49.07%	36
18	Schäfer, Christian; SGB , RA	24	104	36	30	74	74.29%	5
19	Schmid, Andy, RNL , RM	24	103	118	95	8	46.61%	86
20	Holst, Maximilian, WET , LA	25	102	34	31	71	75.00%	5

Mobil bezahlen ist einfach.

Das Smartphone wird zur digitalen Geldbörse.

Schnelles und einfaches Bezahlen:

- » App „Mobiles Bezahlen“ laden
- » Karte digitalisieren
- » Bezahlen bis 25 € ohne PIN

Mehr Informationen unter
Telefon 05661 7070
oder in Ihrer Geschäftsstelle.

www.kskse.de

Kreissparkasse
Schwalm-Eder

Foto: A. Käsler

Lieferte an seiner alten Wirkungsstätte in Leipzig eine tolle Vorstellung: Yves Kunkel. Der Linksaußen überzeugte mit einer fast fehlerfreien Trefferquote und erzielte acht herrliche Tore.

NAMEN SIND NACHRICHTEN

WAS GERADE WO PASSIERT

Für einen echten Paukenschlag sorgte der THW Kiel in der vergangenen Woche. Der norwegische Nationalspieler Sander Sagosen wechselt 2020 von Paris St. Germain zu den Zebras. "Wir sind glücklich und sehr stolz", sagt Viktor Szilagyi, Sportlicher Leiter des THW Kiel, und unterstreicht: "Unglaubliche Fans, eine starke Mannschaft, die lange Tradition, das Umfeld und der Weg, den wir als THW Kiel gehen, haben Sander Sagosen vom Gesamtpaket überzeugt. Diese Entscheidung ist eine Riesen-Motivation für alle in unserem Verein. Sander ist unser absoluter Wunschspieler. Er ist ein Weltklasse-Handballer, der große Ziele hat."

* * * *

Die Eulen Ludwigshafen setzten sich überraschend mit 20:19 vor heimischer Kulisse gegen den TBV Lemgo Lippe durch. Die SG Flensburg-Handewitt holte sich einen klaren 31:22-Sieg gegen die SG BBM Bietigheim. Für die Füchse Berlin läuft es nach der Weltmeisterschaft im Januar immer noch nicht rund. Die Mannschaft von Velimir Petkovic musste zu Hause eine 29:33-Niederlage hinnehmen.

* * * *

Der HC Erlangen und die TSV Hannover-Burgdorf trennten sich mit einem 25:25-Unentschieden. Der SC Magdeburg sicherte sich mit dem 27:25 gegen GWD Minden zwei Punkte. Mit dem 29:22 gegen den VfL Gummersbach ließ der Bergische HC keine Zweifel mehr am Klassenerhalt aufkommen. Die MT Melsungen setzte sich mit 29:26 gegen den SC DHfK Leipzig durch.

handball-world.news

Mehr Zeit für Wichtiges ...

DMS und Archiv mit windream

windream.

- Arbeiten direkt im Windows-Explorer
- Kein Schulungs- geringer Administrationsaufwand
- Rechtskonforme Archivierung nach GoBD
- Individuelle Anpassung an den Kunden
- Vielfältige Rechercheoptionen

Fröhlich
Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Felsberg
Telefon: 05662/9488-0
www.facebook.com/FH.Froehlich

DIE NR. 1 FÜR QUALITÄTSUMZÜGE IN NORDHESSEN. Seit 1886

DMS
UMZUG & LOGISTIK

HEINRICH
HARTLEB
DEUTSCHE MÖBELSPEDITION

Privat- und Firmenumzüge
www.umzug-hartleb.de • ☎ 0561/47 59 63-0
Falderbaumstraße 13 | 34123 Kassel

Fensterbau
Henkel & Söhne

Otto-Hahn-Strasse 24
34253 Lohfelden
Telefon (0561) 95 14 90

E-Mail info@henkelundsoehne.de
www.henkelundsoehne.de

SELECT

ULTIMATE

Komplett kontrolliertes Sprungverhalten.
Optimale Rundheit. Extrem strapazierfähig.
Perfekter Grip und weicher Ballkontakt.

www.select-sport.de

MT TROTZT DEM VERLETZUNGSPECH

IGNATOW SPRINGT FÜR REICHMANN IN DIE BRESCHE

Mittlerweile wird es fast ein bisschen unheimlich. Egal, welche personellen Rückschläge die MT Melsungen zu verdauen hat, der Handball-Bundesligist macht einfach weiter. Konzentriert. Selbstbewusst. Und äußerst erfolgreich. Jüngstes Beispiel ist der 29:26-Sieg in Leipzig, findet HNA-Redakteur Robin Lipke.

Da fällt Tobias Reichmann aus, der 20 Jahre alte Dimitri Ignatow muss einspringen – und macht seine Sache mehr als ordentlich. „Ich bin super zufrieden“, sagt Ignatow. Er hätte nicht damit gerechnet, dass es so reibungslos klappt.

Der starke Auftritt des jungen Rechtsaußen in der Arena Leipzig passt aber zum aktuellen Lauf der MT. „Ich muss der Mannschaft ein dickes Kompliment machen“, sagt Heiko Grimm: „Sie hat sich von Tobis Ausfall nicht verunsichern lassen.“ Ignatow erhält ein Sonderlob, zumal es eine schwierige Situation für ihn war. „Ich freue mich für ihn. Er hatte nicht viel Spielpraxis und hat sich den Druck überhaupt nicht anmerken lassen“, sagt der MT-Trainer.

Ignatow gibt aber offen zu, dass er beim Einlaufen eine gewisse Nervosität gespürt habe. Doch die verflog im Nu. Spätestens in der vierten Minute, als er mit seinem ersten von sechs Treffern das 1:0 für die MT erzielte, „ist mir ein Stein vom Herzen gefallen“, sagt Ignatow. Besser hätte der Einstand nicht laufen können. Danach sei er drin gewesen in diesem Spiel. Und wie. Selbst Würfe aus schwierigen Winkeln versenkte er eiskalt im Tor und kam am Ende auf eine beeindruckende Quote.

So schnell geht das manchmal im Sport. Erst am Dienstag, zwei Tage vor Reichmanns Verletzung, gab es ein Gespräch zwischen Grimm und Ignatow. Darin sagte der Trainer seinem Schützling, dass er Geduld haben und am Ball bleiben solle. Er versicherte ihm, dass seine Zeit kommen werde. Und siehe da, sie kam nur fünf Tage später. Zusammen mit Kunkel, der in Leipzig achtmal traf, bildete Ignatow am Sonntag eine gefährliche Flügelzange.

HNA, 25.03.2019

SAISON

#60MINUTE

Hinten (v.l.): Sandor Balogh (Mannschaftsverantwortlicher), Michael Müll
Simon Bierkefeldt (23), Timm Schneider (19), Phili
Mitte (v.l.): Matthias Horn (Betreuer), Tobias Reichmann (9, stv. Kapitän), Mich
Dr. Florian Sölter (Athletiktrainer),
Vorn (v.l.): Heiko Grimm (Trainer), Arjan Haenen (Co-Trainer), Fin Backs (41),
Mile Malesevic (nicht mehr im Team), Jennifer Bajerke (Physiothera

er (25), Lasse Mikkelsen (15), Felix Danner (17), Finn Lemke (6, Kapitän),
ipp Müller (18), Dr. Gerd Rauch (Mannschaftsarzt).
hael Allendorf (22), Marino Maric (3), Domagoj Pavlovic (94), Yves Kunkel (13),
Bernd Sostmann (Mannschaftsarzt).
Johan Sjöstrand (1), Julius Kühn (5), Nebojsa Simic (16), Dimitri Ignatow (11),
peutin). (Foto: Alibek Käsler; Composing: sxces Communication AG)

DKB-Privatdarlehen

Mit einem Ratenkredit auch mal über die Linie treten.

DKB
Das kann Bank

INTERVIEW

FINN LEMKE ÜBER KARRIERE, STUDIUM UND MEHR

Finn Lemke, Nationalspieler und Mannschaftskapitän im Team der MT Melsungen, spricht im Interview mit dem Future Plan Magazine über Karriere, Studium und soziales Engagement.

FuturePlan Magazine: Du wirst im April 27 Jahre alt. Wann hast Du mit dem Handballspielen begonnen?
Finn Lemke: Mit vier Jahren. Mein älterer Bruder hat Handball gespielt und ich bin dann immer mal mit in der Halle gewesen. Was der größere Bruder macht, will man ja auch machen und so kam das. Aber meine ganze Familie ist handballbegeistert.

FPM: Wie kam es zu Deiner Profi-Karriere?
Finn Lemke: Überraschend. Bis ich 18 war habe ich in meinem Heimatort in Schwanewede gespielt. Partnerverein war der TBV Lemgo. Als ich mein Abi in der Tasche hatte, hat mich der Trainer gefragt, ob ich da fußfassen will.

FPM: Du hast neben dem Sport aber auch eine Ausbildung gemacht.
Finn Lemke: Ja, zum Bankkaufmann. Ich wusste ja nicht, ob ich wirklich das Zeug habe für eine Profikarriere und ich wollte etwas, das mir im Leben hilft, egal, wie es weitergeht. Deswegen war es mir wichtig, eine kaufmännische Ausbildung zu machen und das hat mir die Sparkasse in Lemgo ermöglicht.

FPM: In Deiner Zeit beim SC Magdeburg hast Du nebenbei studiert?
Finn Lemke: Das stimmt. Nach meiner Ausbildung hatte ich ein dreimonatiges Praktikum in einer Werkstatt für behinderte Menschen angefangen und es gleich um weitere drei Monate verlängert. Ich hatte schon Erfahrung in diesem Bereich aus Schulpraktika und wollte einfach noch mal schauen, ob das was für mich ist. So ist dann der Wunsch entstanden, Sozialwesen zu studieren und das habe ich in Magdeburg gemacht.

FPM: Wie lassen sich Profisport und Studium unter einen Hut bringen?
Finn Lemke: Das war in Magdeburg kein Problem. Die haben seit Jahrzehnten mit Profisport zu tun und jedes Jahr einen Olympioniken in den eigenen Reihen. Die Dozenten wissen schon, dass das nicht in der Regelstudienzeit geht. Ich bin denen nach wie vor sehr dankbar und das System an der Fachhochschule sagt mir persönlich sehr zu.

FPM: Aktuell ruht Dein Studium?
Finn Lemke: Ja, aber ich möchte gerne etwas neben dem Handball machen und im sozialen Bereich bleiben. Das ist mir sehr wichtig und ich habe auch schon ein paar Ideen.

FPM: Was reizt Dich so am Sozialen?
Finn Lemke: Für mich ist die Arbeit mit Menschen einfach sehr erfüllend. Das Feedback, das man kriegt, ist sehr direkt, offen und oft sehr herzlich. Das macht mir einfach riesigen Spaß.

FPM: Deshalb engagierst Du Dich auch sozial neben dem Sport?
Finn Lemke: Profisport ist wie so eine kleine Blase, in der man sich bewegt. Ich glaube, dass es wichtig ist, sich nicht nur in dieser Blase zu bewegen, sondern sich auch weitere Blickwinkel zu verschaffen. Es wird nicht aufhören, dass ich mir soziale Projekte anschaue und darüber lese, auch wenn das Studium gerade pausiert. Neben meinem sieben Monate alten Sohn Max und dem Profisport finde ich dafür zum Glück noch genügend Freiräume.

FPM: Was möchtest Du jungen Leuten raten, die sich für eine Karriere im Profisport interessieren?
Finn Lemke: Geht einfach in die Vereine. Das Wichtigste dabei ist immer, Spaß zu haben. Das gilt übrigens nicht nur im Handball, sondern auch wenn Du eine Ausbildung machst. Spaß und gute Laune sind schon mal die halbe Miete.

FPM: Was sind sportlich Deine nächsten Ziele?
Finn Lemke: Mit der MT das Saisonziel Platz 5 zu erreichen ist das große Ziel jetzt. Das nächste ist die EM 2020 und dann natürlich die Olympiaqualifikation.

FPM: Gutes Gelingen!
Finn Lemke: Vielen Dank!

www.futureplan.de/Björn Schönewald

Frohe Ostern!

wünscht Ihr **heitmann**-Team!

Ihr Spezialist für industrielle Elektronikproduktion, mit Know-how in allen Produktionsprozessen:

- *SMT+THT Bestückung*
- *AOI-Prüfung*
- *Selektivlöten*
- *Dampfphasenlöten*
- *Stickstofflöten*
- *ICT/Funktionstest*

Industrieelektronik
Platinenbestückung
Komplettgerätebau
Transformatoren

Wir begleiten Sie von der Entwicklung bis zur Serienfertigung!

RECOS ELECTRONIC GMBH

-ELECTRONIC MANUFACTURING SERVICE-

Tel. 05609.2031
info@recoselectronic.de
www.recos-electronic.de

DIN EN ISO 9001

RECOS ELECTRONIC GmbH
Weimarer Str. 1a
34379 Calden

Deine Dauerkarte erhältst du hier:

MT-Geschäftsstelle
Mühlenstraße 14
34212 Melsungen
Tel. 05661 9260-0

Fan Point Kassel
Friedrichsplatz 8
34117 Kassel
Tel. 0561 12823

Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49
34253 Lohfelden
Tel. 0561 512771

Oder auch online unter
mt-melsungen.de/tickets
Weltklasse-Handball live in Kassel!

SPÜRE DIE MT IN DIR

SICHER DIR JETZT DEINEN STAMMPLATZ UNTER **MT-MELSUNGEN.DE/TICKETS!**

Putera 8 Paraden/28 Gegentore
Guretzky Bei einem 7m; 0 P./1GT
Semper 5, **Wiesmach** 3/2, **Rojewski**, **Jurdzs**, **Krzikalla** 1, **Binder** 3, **Janke** 3, **Pieczkowski**, **Roscheck**, **Weber** 6/1, **Gebala** 2, **Milosevic** 3, **Esche** 2, **Löser**
Trainer André Haber.

Strafwürfe 4/3
Zeitstrafen 10 Minuten

SC DHFK LEIPZIG

12

26

Schiedrichter
Hanspeter Brodbeck (Reutlingen)
Simon Reich (Metzingen)
Zuschauer
5.027, Arena Leipzig

29

18

MT MELSUNGEN

Simic 11 Paraden/25 Gegentore
Sjöstrand Bei einem 7m; 0 P/1GT
Lemke 1, **Ignatow** 6, **Kunkel** 8, **Mikkelsen** 9/4, **Danner** 1, **P. Müller**, **Birkefeldt** 1, **Schneider**, **Allendorf**, **M. Müller** 1, **Sidorowicz** 2.
Trainer Heiko Grimm.

Strafwürfe 4/4
Zeitstrafen 16 Minuten

RÜCKBLICK: LEIPZIG – MT

ZWEI PUNKTE AUS SACHSEN

Die MT Melsungen hat sich ihrer Auswärtsaufgabe beim SC DHfK Leipzig mit einem souveränen 29:26 (18:12)-Sieg entledigt. Knappe 20 Minuten vermochten die Sachsen Paroli zu bieten, gerieten dann aber bereits vor der Pause in vorentscheidenden Rückstand. Einmal mehr Lasse Mikkelsen und der ehemalige Leipziger Yves Kunkel bereiteten mit zusammen elf Toren schon in Durchgang eins den Boden zum Sieg. Den die MT mach der Halbzeitpause praktisch nur noch verwalten musste. Leipzig kam zwar noch einmal näher heran, ohne ihre Gäste aber noch einmal in wirkliche Gefahr zu bringen. Lasse Mikkelsen war mit neun Toren am Ende um einen besser als Yves Kunkel, der achtmal traf. Für Leipzig war Philipp Weber mit sechs Toren der erfolgreichste Schütze.

Das Leipziger Publikum musste lange stehen zu Beginn der Partie. In der schönen Tradition, sich erst zu setzen nach dem ersten eigenen Treffer, geriet das zur Geduldsprobe. Melsungen mit dem Vorteil des Anwurfs spielte seine Angriffe lange aus, Nebojsa Simic im Tor blieb bei den ersten beiden SC-Würfen siegreich. So dauerte es geschlagene 05:17 Minuten, bis Alen Milosevic die eigenen Fans erlöste – indes, es war erst das 1:1. Denn auch die Nordhessen hatten bis auf einen erfolgreichen Versuch von Dimitri Ignatow bis dahin nicht viel Zählbares zustande gebracht. Es blieb vieles Stückwerk in dieser Anfangsphase, und das auf beiden Seiten.

Melsungen fand schließlich zuerst zu seinem Spiel. Dimitri Ignatow, durch die Verletzung von Tobias Reichmann in die erste Sieben gerutscht, nutzte seine Chance und traf mit dem 3:2 (8.) schon zum zweiten Mal aus spitzem Winkel. Abzusetzen vermochte die MT sich jedoch nicht. Bis zum 4:4 durch Maximilian Janke (11.) blieb Leipzig dran. Um dann jedoch Boden preiszugeben. Lasse Mikkelsen und zweimal der quirlige, gut aufgelegte Yves Kunkel – ausgerechnet an seiner alten Wirkungsstätte – sorgten innerhalb von nur 65 Sekunden für eine 7:4-Führung (13.).

Der Vorsprung schmolz allerdings wieder. Eine Strafzeit gegen Simon Birkefeldt nutzte der SC, um auf 10:9 zu verkürzen (19.). Um danach sofort wieder in alte Fehler zu verfallen: zu hektisch, zu ungenau, insgesamt zu drucklos gegen die sich immer besser findende MT-Deckung. Die Folge war fast zwangsläufig eine sich wieder absetzende Melsunger Mannschaft, die in Lasse Mikkelsen und weiterhin Yves Kunkel seine auffälligsten Akteure hatten. Einzig Roman Sidorowicz unterbrach die Trefferfolge dieser beiden einmal, bis Mikkelsen erst im Gegenstoß, dann per Siebenmeter auf 18:11 erhöhte. Franz Semper zeichnete kurz vor der Sirene für den Halbzeitstand verantwortlich.

Auch nach Wiederbeginn setzte Dimitri Ignatow die ersten Ausrufezeichen aus Sicht der Gäste. Weitere zwei Mal war der Rechtsaußen bis zum 20:15 (36.) erfolgreich und hielt damit die Leipziger praktisch im Alleingang auf Distanz. Es wurde insgesamt ruppiger auf der Platte, wobei die Auswirkungen durch Strafen beiderseits gering blieben. Leipzig mühte sich nach Kräften, Melsungen verwaltete eher. Das spielerische Resultat war nicht spektakulär, aber keineswegs unansehnlich. Im Gegenteil blitzte immer wieder individuelle Klasse auf. So bei Franz Sempers zwei Toren oder Lasse Mikkelsens Traumpass auf

Stark wie nie: Lasse Mikkelsen 9-facher Torschütze in Leipzig

Foto: A. Käsler

den zur Kreismitte eingelaufenen, völlig freien Yves Kunkel zu dessen 23:18 (41.).

Leipzigs Trainer André Haber versuchte viel, um vielleicht doch noch den Anschluss zu finden. Der siebte Feldspieler sollte es richten. Tatsächlich verfehlten seine taktischen Varianten ihren Sinn nicht. Zweimal Lukas Binder und einmal Philipp Weber verkürzten auf zwei, ehe wieder Ignatow die Antwort parat hatte – 24:21 (48.). Eine Minute später, und gerade als Max Janke den alten Abstand wieder hergestellt hatte, musste Bastian Roscheck nach seiner dritten Zeitstrafe ganz raus. Eine deutliche Schwächung der Gastgeber, die sich davon aber zumindest im Angriff nicht beirren ließen: Philipp Weber traf in Unterzahl zum 25:23 (52.).

Schließlich war es ein Leipziger, der die MT endgültig weiter auf der Siegerstraße verbleiben ließ. Nach Lasse Mikkelsens Siebenmeter zum 26:23 (52.) scheiterte Alen Milosevic erst völlig frei gegen den eigentlich schon geschlagenen Simic mit einem Wurf an die Latte, im darauffolgenden Angriff der Melsunger kassierte er auch noch eine Zeitstrafe. Und ermöglicht damit Dimitri Ignatow – der Entdeckung des Tages – seinen schon sechsten Treffer: Der Youngster nutzte seine Chance nach dem Ausfall von Tobias Reichmann und machte ganz abgebrüht abermals aus spitzem Winkel das 27:23 (54.). Es war der endgültige Knockout für die aufopferungsvoll kämpfenden Leipziger, deren spielerische Mittel an diesem Tag allerdings nicht ausreichten, eine über 60 Minuten ruhig und souverän spielende Melsunger Mannschaft zu gefährden.

Heiko Grimm zum Spiel

Natürlich freuen wir uns zuallererst über zwei weitere Punkte – vor allem, weil wir sie auswärts geholt haben. Wir mussten damit rechnen, dass sich Leipzig trotz unserer klaren Führung zur Halbzeit noch nicht geschlagen geben würde. Dennoch hätten wir das in dem Maße, wie es dann geschehen ist, nicht zulassen dürfen. Wir haben es plötzlich an Konzentration mangeln lassen und einige Undiszipliniertheiten gezeigt. Mit unvorbereiteten Würfe oder riskanten Abspielen haben wir es dem Gegner leicht gemacht, wieder heran zu kommen. Das ist uns in den letzten Spielen schon häufiger passiert. Jetzt wird es höchste Zeit, dass wir daraus lernen. Trainer und Spieler gleichermaßen müssen eben über die gesamten 60 Minuten die Konzentration hoch halten und nicht nur über 45 Minuten. Hätten wir heute die Führung nach einer Dreiviertelstunde etwa auf acht Tore ausbauen können, wäre das Spiel zu dem Zeitpunkt wohl schon entschieden gewesen. Aber das Positive hat an diesem Tage natürlich überwogen. Beispiele dafür waren die gute Tor-

ZWEI PUNKTE AUS SACHSEN

hüterleistung von Nebojsa Simic. Wobei die Entscheidung, ihn von Beginn an zu bringen, denkbar knapp ausgefallen war. Denn Johan Sjöstrand hat die ganze Woche über genauso stark trainiert, wie Simo. Folglich hätte auch er an diesem Tage zu einem Erfolgsgaranten werden können. Ebenfalls bemerkenswert war die Leistung von Philipp Müller, der in der kommenden Saison ja in Leipzig spielen wird und für den deshalb dieser Auftritt nicht ganz einfach war. Aber als er Mitte der ersten Halbzeit in die Abwehr kam, hat er dort die nötige Stabilität hineingebracht. Ganz besonders freut mich die Leistung von Dmitri Ignatow. Er hat als Partner von Tobias Reichmann bekanntermaßen wenig Spielanteile. Insofern war seine sehr gute Trefferquote nicht unbedingt zu erwarten. – WMK

SC DHfK Leipzig – MT Melsungen 26:29 (12:18)

SC DHfK Leipzig: Putera (8 P. / 28 G.), Guretzky (bei einem Siebenmeter, 0 P. / 1 G.); Semper 5, Wiesmach 3/2, Rojewski, Jurdzs, Krzikalla 1, Binder 3, Janke 3, Pieczkowski, Roscheck, Weber 6/1, Gebala, Milosevic 3, Esche 2, Löser - Trainer André Haber.

MT Melsungen: Simic (11 Paraden / 25 Gegentore), Sjöstrand (bei einem Siebenmeter, 0 P. / 1 G.); Lemke 1, Ignatow 6, Kunkel 8, Mikkelsen 9/4, Danner 1, P. Müller, Schneider, Allendorf, Birkefeldt 1, M. Müller 1, Sidorowicz 2 - Trainer Heiko Grimm.

Schiedsrichter: Hanspeter Brodbeck (Reutlingen) / Simon Reich (Metzingen)

Zeitstrafen: 16 – 10 Minuten (Danner 8:17, Birkefeldt 19:34 25:53, P. Müller 32:47, M. Müller 36:07, Kunkel 42:29, Ignatow 54:56, Lemke 58:47 – Semper 16:30, Roscheck 25:11 37:04 49:42, Milosevic 53:16)

Disqualifikation: Roscheck (SC DHfK, 49:42)

Strafwürfe: 4/4 – 4/3 (Wiesmach an den Pfosten 25:52)

Zuschauer: 5.027 in der Arena, Leipzig.

Szene mit Symbolgehalt: Simo obenauf, der Gegner am Boden

Foto: A. Käsler

BLU GUXHAGEN

FITNESS • WELLNESS • SPA

KOMM MIT UNS AUF DIE REISE

365 TAGE AKTIV URLAUB

Erlebe das fantastische Ambiente des Spa-Bereichs im BLU Guxhagen! Gönn Dir eine Auszeit auf unserer herrlichen Dachterrasse. Entspanne in unseren 4 Erlebnis-Saunen und lasse Dich treiben in unseren beiden Innen- und Außenpools.

» Relaxe nach dem Training in unserem einzigartigen Spa-Bereich.«

TATJANA MESSER, BLU-Fitnesstrainerin

#wirliebenblu | #bluforyou

Am Fuldaberg 1a · 34302 Guxhagen · Tel. 05665 92 92 70 · www.blu-guxhagen.de

Aufmerksamkeit & Alleinstellung für Ihre Marke
Jetzt 3x in Kassel

Am Altmarkt

Leipziger Str.

Holländische Str.

Mit unseren LED Boards in Kassel setzen Sie Ihre Zielgruppe in die erste Reihe. Präsentieren Sie Ihre Botschaften aufmerksamkeitsstark, multimedial und zeitlich unbegrenzt.

Informieren Sie sich jetzt über die vielfältigen Möglichkeiten, die Ihnen unsere Panels bieten.

LED MARKETING

led-marketing.de

Bei uns ist Ihre Werbung in besten Händen!

STARK FÜR UNSERE TIERISCHEN FANS

DIE MT IST STOLZER FÖRDERER DES TIERHEIMS IN BEUERN

MT CHARITY

Das Tierheim Beuern e.V., im Felsberger Stadtteil Beuern gelegen, ist ein gemeinnützig anerkannter Tierschutzverein und besteht seit 1990. Er ist der einzige seiner Art im Schwalm-Eder-Kreis. Hier werden ständig rund 100 Hunde und Katzen fachlich und medizinisch betreut. Eines der Ziele ist es, die Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln. Die MT Melsungen Bundesliga-Handball möchte die ehrenamtliche Arbeit des Tierheims als Charity-Partner unterstützen und es gern auch über die Kreisgrenzen hinaus bekannter machen.

Josie

Yorkshire-West Highland Terrier-Mix, geboren am 01.11.2006.
Für Josie suchen wir einen ruhigen Altersruhesitz ohne Kinder mit mitführenden Menschen, die sich der Aufgabe eines Hundes bewusst sind und Spaß daran haben, einem älteren Vertreter ihrer Art ein schönes Zuhause bieten zu wollen. Bei hundeerfahrenen Menschen mit Geduld und dem nötigen Fingerspitzengefühl, die mit ihren Marotten leben, aber sie damit nicht durchkommen lassen.

Memphis

Fundkater aus Niedenstein; Europäisch Kurzhaar, geboren ca. Mai 2018. Da er sich uns gegenüber nicht sehr aufgeschlossen zeigt, ist anzunehmen, dass er sich bisher alleine durchgeschlagen hat. Wahrscheinlich hat er über einen langen Zeitraum oder gänzlich ohne menschlichen Kontakt gelebt.
In seinem neuen Zuhause möchte Memphis nach draußen gehen. Kontakt zu Artgenossen sind okay, braucht er aber nicht unbedingt.

Tierheim Beuern
Ein Heim für Tiere e.V.
www.tierheim-beuern.com

Steinbruchsweg 1 a
34587 Felsberg / Beuern
Telefon: 0 56 62 - 64 82

Spendenkonto: Kreissparkasse Schwalm-Eder
IBAN: DE69 5205 2154 0031 3131 33 | BIC: HELADEF1MEG

SIMO HAT IST AUCH EIN SPRACHTALENT

Erfolgreiche Integration läuft zu allererst über sprachliche Kompetenzen. Diese möglichst schnell aufzubauen ist gerade für Spitzensportler unheimlich wichtig, denn es verbessert die Kommunikation im Training, im Spiel und auch im neuen privaten Umfeld. Für das Wohlbefinden in der neuen Wahlheimat ist das unglaublich wichtig“, so Michael Kern, Geschäftsführung der KERN AG Training. Deshalb machendie von auswärts zur MT kommenden Spieler, sofern sie noch kein deutsch sprechen, mit Beginn ihres Einstiegs entsprechende Sprachausbildungen. Mit der KERN AG hat die MT – und in diesem Fall auch Nebojsa Simic – wieder sehr gute Erfahrungen gemacht, wie der MT-Torhüter in diesem Interview selbst bestätigt.

Welche Trainingsform hat dir besser gefallen, der Virtual Classroom oder das klassische Präsenztraining?
Neboja Simic: Obwohl ich im virtuellen Klassenzimmer viel Spaß beim Erlernen der deutschen Sprache hatte, zog ich Präsenztraining vor. Wir hatten wirklich gute und sympathische Lehrer, sie machten uns das Lernen im Unterricht sehr leicht.

Foto: A. Käsler

Was gefällt dir am Sprachentraining besonders?
Neboja Simic: Dass wir viel Spaß haben und vor allem die Tatsache, dass ich in wirklich kurzer Zeit die Sprache so gut erlernen konnte. Da ich den Unterricht zuhause erhielt, konnte ich ihn gut mit meinem Trainingsplan als Profisportler kombinieren.

Wann haben sich bei dir erste Spracherfolge gezeigt und wie haben sich diese im (Sport-) Alltag bemerkbar gemacht?
Neboja Simic: Ich bemerkte bereits nach einem Monat Fortschritte und habe schon nach nach drei Monaten mein erstes TV-Live-Interview bei Sky Sport gegeben. Beim Training werden oft gleiche Phrasen verwendet, sodass ich schnell gelernt habe, die deutsche Sprache anzuwenden. Im Alltag brauchte ich dann etwas mehr Zeit, aber nach einigen Monaten fühlte ich mich auch da schon sicher.

Wie nutzt Du die Sprachkenntnisse im Alltag?
Neboja Simic: Ich lebe jetzt schon etwas mehr als eineinhalb Jahre in Deutschland und spreche im Alltag ausschließlich deutsch. Ich fühle mich schon ziemlich sicher, möchte aber noch besser vorankommen. Mein nächstes Ziel ist es, das B1-Level der deutschen Sprache zu erreichen, da ich vorhabe, viele Jahre hier zu leben. Ich möchte diesen Schritt noch einmal mit KERN machen. Ich mag das Land, die Leute, die Bundesliga und die deutsche Sprache sehr.

Wie bewertest Du Dein Deutschtraining bei KERN?
Neboja Simic: Ich würde 10 von 10 Punkten geben. Die Möglichkeit, bei mir zu Hause zu lernen und wirklich gute Lehrer mit jeweils hohem professionellen Niveau zu haben – ich habe wirklich keinerlei Kritik. Ich hoffe, es geht in dieser Richtung weiter und mir wird es mit KERN gelingen, das B1-Diplom zu erhalten. Vielen Dank für dieses Interview und für die sehr gute Unterstützung bei meinem Sprachtraining. – K-AG

Über KERN
Die KERN AG Training bietet Ihnen eine große Auswahl an Sprachen-, Business- und Kommunikationstraining sowie Interkulturellem Training, das individuell an die Wünsche der Teilnehmer angepasst werden kann. Sprachbarrieren in kürzester Zeit überwinde und von den vielfältigen Programmen profitieren, lautet die Maxime! Die Business- und Interkulturellen Trainings geben wertvolle Anregungen für den Berufsalltag sowie neuen Input für die erfolgreiche Pflege internationaler Geschäftsbeziehungen. Alle Trainings- maßnahmen sind interaktiv gestaltet, praxisnah und zeichnen sich durch qualifizierten Trainerinnen und Trainer aus.

In über 44 Sprachschulen deutschlandweit bietet die KERN AG Training eine Vielzahl von Kursprogrammen.

B1-Zertifikat
Nach Absolvieren des Kurses können die TeilnehmerInnen über vertraute Dinge aus dem Alltag, der Freizeit oder der Arbeit sprechen. Der Austausch über persönliche Interessen und vertraute Themen wird im Rahmen dieses Gruppenkurses ebenfalls gelernt: eigene Erfahrungen, Ereignisse und Ziele können ausgedrückt werden.

	FAG	FUX	MEL	SCM	LPZ	TVB	GWD	SGF	RNL	TBV	BHC	FRH	GUM	BUR	WET	BBM	THW	HCE
Frisch Auf Göppingen		21:18	27:30	09.06.	34:27	31:25	31.03.	28.04.	25:28	20:24	27:30	30:26	35:26	27:26	26.05.	31:27	25:29	12.05.
Füchse Berlin	29:33		24:26	27:24	26:23	25:30	29:27	25:30	26.05.	29:23	26:22	12.05.	25:19	29:28	09.06.	30:26	18.04.	26:25
MT Melsungen	25:22	26:22		23:28	35:27	30.03.	27.04.	18:24	12.05.	09.06.	26:23	30:26	33:27	26.05.	26:24	31:24	25:29	27:26
SC Magdeburg	28:29	25:27	32:24		28:20	37:30	40:31	28.03.	28.04.	29:24	32:27	35:26	26.05.	34:23	12.05.	29.05.	35:30	31:25
SC DHfK Leipzig	29:25	28.03.	26:29	24:25		26:27	26:25	20:21	09.06.	22:22	12.05.	25.04.	28:18	31:26	21:25	31:24	24:25	26.05.
TVB 1898 Stuttgart	26:26	25.04.	30:26	27:40	21.04.		12.05.	26.05.	20:26	25:23	30:31	26:26	31:30	37:34	30:28	31:26	27:30	09.06.
GWD Minden	28:29	05.05.	32:27	25:27	15.05.	38:25		28:31	26:31	27:30	29.05.	29:28	40:28	29:32	24:22	21.04.	29:37	29:22
SG Flensburg-Hand.	26:15	29.05.	15.05.	26:25	02.05.	29:21	35:28		27:20	33:24	25:23	35:23	18.04.	29:28	30:29	31:22	26:25	28:18
Rhein-Neckar Löwen	15.05.	28:25	34:26	28:22	24:24	34:29	32:29	21.04.		28:21	26:20	29.05.	30:24	29:23	31:21	02.05.	24:27	29:26
TBV Lemgo	05.05.	34:30	28:26	15.05.	24:20	29:24	23:25	21:23	23:25		22:22	23:23	30:16	26:31	25:24	40:27	29.05.	31.03.
Bergischer HC 06	25:28	15.05.	20.04.	23:27	27:23	05.05.	26:21	09.06.	25:30	35:26		27:23	30:28	25:22	26:22	26:23	23:27	35:26
TSG Friesenheim	18.04.	26:30	02.05.	27:38	27:24	15.05.	09.06.	18:30	21:28	20:19	26.05.		26:27	25:27	25:29	23:24	19:26	23:25
VfL Gummersbach	29.05.	20:29	23:28	20:31	30:28	31:28	20:25	23:33	28.03.	12.05.	22:29	20:20		25:26	19:24	28:21	22:35	28.04.
TSV Hannover-Burgdorf	29:30	26:25	29:36	05.05.	29.05.	33:22	30:25	28:33	18.04.	25.04.	29:26	33:28	15.05.		31.03.	26:27	25:32	27:24
HSG Wetzlar	26:21	24:29	26:34	26:31	23:22	29.05.	31:27	23:30	25:26	21.04.	25:27	30:19	02.05.	29:28		24:21	15.05.	27:28
SG BBM Bietigheim	30:29	28:36	24:33	29:33	15:24	19:28	28:30	20:33	21:36	26.05.	31.03.	27:18	09.06.	12.05.	25.04.		21:32	24:26
THW Kiel	28:26	26:22	37:20	25:28	27:22	32:19	26.05.	12.05.	31:28	28:24	28.04.	28.03.	31:25	09.06.	29:19	34:20		27:21
HC Erlangen	24:25	22:27	29.05.	21.04.	24:23	31:25	25:29	26:27	23:23	28:25	26:18	26:22	30:22	25:25	27:20	15.05.	04.05.	

Quelle: Füchsepower

MT BUNDESLIGA-HANDBALL

WIR UNTERSTÜTZEN DAS

I.W.A. Koschella-Immobilien
günther ENERGIE
FINGER HAUS – EIN QUALITÄTSBEGRIFF
BBL GmbH & Co. KG
Städtische Werke Aktiengesellschaft
real audio GmbH – PHONE: +495673995105
Kreissparkasse Schwalm-Eder
CENTRINUM – ALTSTADT-HOTEL MELSUNGEN
Grüne Heimat NordHessen
KURHESSISCHE SPIELBANK – Kassel · Bad Wildungen
KVG
Lienhop
REHAmed WILHELMSHÖHE – Zentrum für Ganzheitliche Therapie
COMMERZBANK
CAR24 GmbH
Boys Brau
KERN
CINEPLEX Capitol
inkospor ...erlebbar besser!
GOLDBECK
Elyth
WALDHOFF
TREND CUTTER – Der Familien-Friseur!
WOHNTRAUM IMMOBILIEN
LED
HABICH FARBEN
SCHMIDTSCHE SCHACK – ARVOS GROUP
Supporter-Team
Generalagentur Marco Schuster – SIGNAL IDUNA
Kassel Marketing
NVV – Nordhessischer VerkehrsVerbund
TÜV Hessen
DG distler gastro
cleop
Einfach schöne Fenster
car-Xpress
HOLL Fensterbau Tischlerei
calovo
FACT – WIRTSCHAFTSPRÜFUNG & STEUERBERATUNG
Löber
Lotz GmbH – Rohr- und Metallbau
RICHTER Gebäudedienste
LINDIG
SCHRAUDER&EMIG – WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
THIELE & SCHWARZ – DRUCK | MEDIEN | VERLAG | PAPIER | LOGISTIK
Fitness First
GIMMLER REISEN
peunda
Fan Point
vocatium Kassel
KAISER MARKETING
RECOS ELECTRONIC GMBH
BLU
adoms
DKB Deutsche Kreditbank AG
LOTTO Hessen
HEINRICH HARTLEB – DEUTSCHE MÖBELSPEDITION
rosen apotheke – doppelt gut!
CAFÉ LANGE – Köstlich. Gastlich. Glücklich.
fliegende KÖCHE by Christoph Brauer
EXTRA TIP
STRÖER – deutsche städte medien
lokalo24.de
Hit Radio FFH
Göttinger Tageblatt
HNA
SX CES
leadec – Industrial Services
Etuis-Mertl
BRÜNE
ISS – Industrial Service
FIELDFARE
inkospor
ARTZT – Produkte für Sport und Gesundheit
RI-AN-PLAST – Kunststoffbau GmbH & Co. KG
Die Stadtreiniger – nachhaltig | zuverlässig | nah
MEWA – TEXTIL-MANAGEMENT

DHB-PLÄNE

STRUKTURREFORM UND GEBÜHREN

Im Zuge der Umsetzung der Perspektive 2020+ will der Deutsche Handballbund die Anzahl der bislang 22 Landesverbände reduzieren. "Unser Ziel ist es, bei zwölf Landesverbänden anzukommen - optimal wären aus meiner Sicht acht", erklärte Präsident Andreas Michelmann. An der Basis sorgte dieses Vorhaben bereits für große Diskussionen. Während einige Funktionäre zur Ruhe mahnen, regen sich in anderen Regionen Fragen und Widerspruch. Gleiches gilt auch für Michaelmanns neuerlichen Vorstoß, den Pro-Kopf-Beitag der Landesverbände drastisch zu erhöhen.

Parallel zur großen Strukturreform will der Deutsche Handballbund ein weiteres Vorhaben vorantreiben: DHB-Präsident Andreas Michelmann plant eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags. "Wir müssen vom Almosen zum Beitrag übergehen", hatte der Verbandschef bereits Ende Januar erklärt. Bei einigen Landesverbänden sorgt das für Kopfschütteln, in Sachsen-Anhalt und Thüringen bleibt man indes gelassen.

Aktuell liegt der Mitgliedsbeitrag bei circa 80 Cent pro Kopf, was dem Deutschen Handballbund bei rund 750.000 Mitgliedern jährlich Einnahmen in Höhe von etwa 600.000 Euro beschert. Aus Sicht von Michelmann ist das zu wenig, um sich dauerhaft in der Weltspitze zu etablieren. "Geld allein wirft zwar keine Tore, aber mit mehr Geld kann man Strukturen schaffen, um auf Dauer mehr Tore zu werfen als die anderen", erklärt der Verbandschef.

Michelmann zieht den Vergleich zu Frankreich, die "bei rund 550.000 Mitgliedern etwa acht Millionen Euro Beitragseinnahmen [haben]. Um den Abstand zu verringern, brauchen wir mehr Ressourcen." Denn "ein sportlich erfolgreicher Verband", so der 59-Jährige weiter, "strahlt auch auf die Vereine, was die Mitgliedergewinnung angeht. Es haben also alle etwas von einem erfolgreichen Handballverband."

Um welche Höhe die Mitgliedsbeiträge konkret aufgestockt werden könnten, ist noch nicht bekannt. Gerüchteweise wurde eine mögliche Summe von zwölf Euro gehandelt, was auch bei den Franzosen der Schnitt ist. "Die Franzosen kassieren rund zwölf Euro pro Handball spielenden Menschen, bei uns sind es gut 80 Cent", verglich auch Michelmann Ende Januar die beiden Länder direkt miteinander.

In den Landesverbänden sorgen die Pläne für Kopfschütteln. "Dass die Beiträge der Landesverbände einem Almosen gleichkommen, ist eine nicht akzeptable Wortwahl", ärgert sich Gerald Glöde, Geschäftsführer des HV Niedersachen, und rechnet vor: "Fast 50 Prozent unserer Vereinsbeiträge werden an den DHB weitergeleitet. Die angedachte Erhöhung würde für uns Aufwendungen von ca. 1,1 Millionen Euro bedeuten oder - anders gesagt - 80 Prozent unseres jetzigen Etats."

Der Geschäftsführer erklärt: "Wir sind bemüht, vor allen Dingen im Jugendbereich die Verbandsbeiträge möglichst gering zu halten, damit die Vereine Geld in die sportliche Arbeit investieren können. Die Vereine haben zudem nicht nur Verbandsbeiträge und Meldegelder zu zahlen, sondern auch Schiedsrichter, Fahrtkosten, Trainer, Trikots und Hallenmiete. Ich glaube, da macht man sich in höheren Ebenen gar nicht die Gedanken drüber."

handball-world.news

BRÜNE

Ihre Ansprechpartner vor Ort :

Jochen Brüne

Ingo Bingemann

Honda CR-V 1.6 i-DTEC 118kW 4WD Executive
21.500 € (Brutto), 18.067 € (Netto), 19,00% MwSt.
SUV/Geländewagen/PickupGebrauchtfahrzeug
EZ 03/2016, 100.000 km, 118 kW (160 PS)
Diesel, Schaltgetriebe, 2-Zonen-Klimaautomatik
Kraftst.verbr. komb.: ca. 4,9 l/100 km - CO2-Emiss. komb.: ca. 130 g/km

Honda CR-V 1.6i DTEC 2WD Lifestyle Plus mit Navi
25.400 € (Brutto), 21.345 € (Netto), 19,00% MwSt.
SUV/Geländewagen/PickupTageszulassung
EZ 03/2018, 25 km, 88 kW (120 PS)
Diesel, Schaltgetriebe, Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 4,5 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 119 g/km

Honda CR-V 2.0 VTEC i-MMD Hybrid Elegance
34.500 € (Brutto), 28.992 € (Netto), 19,00% MwSt.
SUV/Geländewagen/PickupVorführfahrzeug
EZ 02/2019, 1.000 km, 135 kW (184 PS)
Hybrid (Benzin/Elektro) (E10-geeignet), Automatik
2-Zonen-Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 5,3 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 120 g/km

Honda CR-V 2.0 VTEC i-MMD Hybrid Executive
44.900 € (Brutto), 37.731 € (Netto), 19,00% MwSt.
SUV/Geländewagen/PickupNeufahrzeug
20 km, 135 kW (184 PS)
Hybrid (Benzin/Elektro) (E10-geeignet), Automatik
2-Zonen-Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 5,5 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 126 g/km

Honda CR-V 2.0i-VTEC 4WD Eleg. Navi Fahrerass.
27.500 € (Brutto), 23.109 € (Netto), 19,00% MwSt.
SUV/Geländewagen/Pickup, Tageszulassung
EZ 11/2017, 50 km, 114 kW (155 PS)
Benzin (E10-geeignet), Schaltgetriebe
2-Zonen-Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 7,4 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 173 g/km

Honda CR-V 2.0i-VTEC 4WD Executive Navi
32.444 € (Brutto), 27.264 € (Netto), 19,00% MwSt.
SUV/Geländewagen/Pickup, Tageszulassung
EZ 06/2018, 400 km, 114 kW (155 PS)
Benzin (E10-geeignet), Automatik
2-Zonen-Klimaautomatik
Kraftstoffverbr. komb.: 7,7 l/100 km - CO2-Emissionen komb.: 179 g/km

HONDA

Industriegebiet Pfieffewiesen • 34212 Melsungen
Tel. 05661 / 1737 • Fax 05661 / 1846
www.bruenegmbh.de
Verkauf Mo-Fr: 9 : 00 - 18 : 00, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Werkstatt Mo-Fr: 8 : 00 - 17 : 30, Sa: 8 : 30 - 12 : 30 Uhr
Beratung, Verkauf u. Probefahrt nur während der gesetzl. Öffn.zeiten.
Mehr Angebote finden Sie unter: www.bruenegmbh.de
Alle Angaben ohne Gewähr. Keine Haftung für Druckfehler!

A-JUGEND-BUNDESLIGA

MJSG AUF KURS MEISTERSCHAFTS-PLAYOFFS

Das vielleicht entscheidende Spiel der Jugendhandball-Bundesliga, Staffel Mitte, um den zweiten Platz und damit die Teilnahme an der Endrunde zur Deutschen Meisterschaft geriet am vergangenen Sonntag für die mJSG Melsungen/ Körle/Guxhagen 280 Kilometer von zu Hause zum Heimspiel. Mehr als 50 Nordhessen, darunter der Fanclub „MT-Trommler“, trieben die Brede-Sieben zu einem eindrucksvollen 29:27 (14:11)-Sieg. Angeführt von den überragenden Spielmachern Jona Gruner und Ole Pregler, mit dem sicheren Vollstrecker Tomas Piroch und gestützt auf einen starken Glenn-Louis Eggert im Tor gab der MT-Nachwuchs die Führung im gesamten Spiel nur für kurze Zeit in der ersten Hälfte einmal ab, dominierte Spiel und Gegner ansonsten aber. Damit rückten die Melsunger wieder auf Rang zwei der Tabelle vor und haben es selbst in der Hand, die Qualifikation zur Meisterschafts-Endrunde in den verbleibenden drei Heimspielen abzusichern.

Respektlos und selbstbewusst bestimmte die mJSG von Beginn an die Partie. Aggressiv in der Verteidigung, flink auf den Beinen im Angriff übernahmen Jona Gruber und Ole Pregler das Kommando auf fremdem Terrain. Der eine hielt den Defensivblock zusammen, der andere entwickelte Ideen, glänzte mit Anspielen zum Kreis und trat selbst als Torschütze auf den Plan. So legten die Melsunger konstant vor und setzten die Gastgeber sofort unter Druck. Das klappte bis zum 5:3 prima, das Jona Gruber im Tempogegenstoß nach Ballgewinn durch Julian Fuchs erzielte (8.). Nach dem nächsten Konter, diesmal über Ole Pregler zum 6:4 vollendet, war die erste Leipziger Auszeit fällig (11.).

Der SC verstärkte seine Angriffsbemühungen und kam prompt zum Ausgleich, aber noch blieben die Nordhessen in Vorlage. Bis zum 8:7 durch Tomas Pirochs Kracher ins lange obere Toreck (15.) zumindest. Dann machte sich die gute Tagesform von Christian Ole Simonsen im Kasten für die Hausherren bezahlt. Drei feine Paraden in kurzer Zeit, dann eine schnelle Reaktion beim Einwurf und sein Volltreffer zum 9:8 für den SC über das gesamte Spielfeld ins verlassene Gehäuse der Gäste (16.). Es schien, als solle die Partie kippen. Leipzig hatte klar Oberwasser und Julius Meyer-Siebert drehte auf.

Jetzt zeigten die Sachsen feine Spielzüge in Serie, banden ihre Außen besser ein und blieben damit vorn. Erst die Auszeit von Björn Brede brachte die Bartenwetzer zurück in die Spur. Glenn Eggert profitierte von der besser werdenden Verständigung mit seinen Vorderleuten, Julian Fuchs glich aus, Max Bieber blieb von der Siebenmeterlinie ohne Fehl und Tadel – Melsungen war wieder vorn (21.). Mehr noch – nach drei Treffern in Folge durch Nikita Pliuto, Tomas Piroch und den ganz starken Ole Pregler gar mit 15:12 (25.). Diese beiden waren es auch, die den Vorsprung bis auf 18:13 ausbauten, ehe Luca Burkhardt zumindest noch Schadensbegrenzung betreiben konnte.

Den weitaus besseren Start in den zweiten Durchgang erwischte Leipzig. Wesentlich wacher und sofort wieder auf Betriebstemperatur legten sie einen 5:1-Lauf zum 19:19 hin, wobei vornehmlich die Außen durch Treffsicherheit glänzten. Ein Doppelschlag von Lars Langer zwang diesmal Björn Brede zur frühen Auszeit (38.). Die kam keine Minute zu früh und verfehlte ihre Wirkung nicht. Tomas Piroch und zweimal Maxim Pliuto sorgten für das 22:20 für die Gäste (41.).

Es war der Auftakt zu 20 aufreibenden Minuten, die für reichlich Gänsehaut sorgten. Auf beiden Seiten wohlgemerkt, denn Leipzig blieb eisern dran. Verkürzte immer wieder auf ein Tor und war zweimal auch in Reichweite des neuerlichen Ausgleichs. Das verhinderte Glenn Eggert mit starken Aktionen. Unter anderem zwei gehaltenen Siebenmetern gegen Kevin Szep-Kis innerhalb von nur vier Minuten. Da führten die Melsunger mit 25:23, hatten aber gerade einen Nackenschlag der härteren Sorte zu verkraften. Nikita Pliuto war mit der dritten Zeitstrafe ausgeschieden und Tomas Piroch hatte für sein Reklamieren gleich noch zwei Minuten obendrauf bekommen.

[Bitte umblättern]

Modern wohnen, intelligent sparen

Effizienz, Komfort und Zukunftssicherheit aus einer Hand.

Wer individuelles Wohnen mit Energieeffizienz, Komfort und Zukunftssicherheit verbinden möchte, entscheidet sich für ein Heizsystem von Viessmann. Das Energie-Management sorgt für eine intuitive Bedienung und Kontrolle des gesamten Heizsystems. Das System steigert die Energieeffizienz, optimiert den Stromverbrauch und erhöht die Betriebssicherheit. **www.viessmann.de**

VIESSMANN

Pro Qualität_

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen

Tel. (0 56 61) 73 7 - 0
Fax (0 56 61) 73 7 - 1 66

www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de

HM
Haustechnik Melsungen

partyrent.com
we create atmosphere

Immer schön sportlich bleiben.

Was im Sport zählt?
Die richtige Atmosphäre, das echte Erlebnis! Für Ihr Event schaffen wir den stimmungsvollen Rahmen, auf den es dabei ankommt.

Was das für Sie bedeutet?
- Ihre Party wird durch modernes Mobiliar zum echten Blickfang
- Ihren Gästen bietet sich ein sportliches und stilvolles Ambiente
- Sie profitieren von attraktiven Mietkonditionen und Zeitersparnis

VERSTÄRKEN SIE UNSER TEAM!
STELLENANZEIGEN UNTER:
www.partyrent.com

Party Rent Kassel
Heiser & Röthling GmbH | Falderbaumstraße 9 | 34123 Kassel
T: +49 561 491745-0 | F: +49 561 491745-20 | E: kassel@partyrent.com
www.partyrent.com

A-JUGEND-BUNDESLIGA

MJSG AUF KURS MEISTERSCHAFTS-PLAYOFFS

Vier gegen sechs also für volle zwei Minuten, die alles noch einmal hätten kippen können. Doch auch dieser Belastung hielt die mJSG stand. Max Bieber traf sogar von der Linie und erhöhte zwischenzeitlich auf 26:23 (53.). Dennoch bei Weitem noch keine Vorentscheidung, weil Julius Meyer-Siebert, bis dahin ungewohnt blass geblieben gegen die starke Melsunger Deckung, plötzlich traf. Elias Gansau verkürzte sogar wieder auf 27:26 (59.), vermochte damit allerdings nichts mehr zu ändern. Ole Pregler und Julian Fuchs behielten bei ihren Abschlüssen in der letzten Spielminute die Nerven und brachten einen ebenso überraschenden wie hochverdienten Sieg für die Bartenwetzer nach Hause.

Björn Brede: Ich bin außerordentlich stolz, dass die Jungs heute gezeigt haben, was als Mannschaft in ihnen steckt. Gerade in der Abwehr, denn es war ein intensives, sehr körperbetontes Spiel. Vom Niveau her glaube ich ganz oben angesiedelt in der Jugendhandball-Bundesliga. Wir hatten vorher gesehen, dass Leipzig seine Gegner durch kompromisslose Abwehrarbeit beeindruckt. Deshalb habe ich darauf gedrungen, dass wir es ihnen gleich tun und richtig zupacken. Das hat meine Mannschaft konsequent und klasse umgesetzt. Nach dem 19:19 in der zweiten Halbzeit war es wichtig, wieder Breite ins Spiel zu bekommen. Das haben wir über den siebten Feldspieler hinbekommen. Das war nach den ganzen Nackenschlägen der letzten Zeit eine eindrucksvolle Reaktion der ganzen Mannschaft. – WMK

Statisik

mJSG: Eggert (14 Paraden / 27 Gegentore), Herbst (n. e.), Wenderoth (n. e.); Dobriczikowski, Piroch 7, Gruber 3, Kompenhans, Damm 1, Pregler 8, Bieber 4/4, Fuchs 4, N. Pliuto 1, M. Pliuto 1, Kuntscher – Trainer Björn Brede.

Z: 220 - SR: Kruska / Lange (Hellersdorf / Berlin) - Strafen: 12 : 4 Minuten – Disqualifikation: N. Pliuto (mJSG, 51:42) - 7m: 6/4 : 2/0.

Foto: H. Hartung

Domagoj Pavlovic (li.) und Marino Maric zu Gast in der Gesamtschule Guxhagen im Rahmen der MT-Initiative “Trainieren mit Idolen”

Der beste Handball live.

- Alle Spiele, alle Tore der DKB Handball-Bundesliga, einzeln oder in der Konferenz
- Alle deutschen Spiele aus der VELUX EHF Champions League
- Dazu das gesamte Fußballangebot von Sky: Bundesliga, UEFA Champions League, 2. Bundesliga und DFB-Pokal
- Sei mit dem Supersport Ticket live, spontan und flexibel dabei

Spontan buchen und sofort live streamen | skyticket.de/handball

sky TICKET

*Supersport Monatsticket: Angebot nur zuchbar für Neukunden. Der Preis für das Supersport Monatsticket ist im ersten Monat auf € 0,00 reduziert. Der Gesamtbeitrag ist zu Abonnementbeginn fällig. Ab dem zweiten Monat werden € 20,90 mtl. berechnet. Laufzeit: Das Monatsticket kann erstmalig mit einer Kündigungsfrist von 7 Tagen zum Ende des ersten vollen Monats, danach jeweils zum Kalendermonatsende gekündigt werden. Bei einer Kündigung vor Ende des ersten vollen Monats unter Berücksichtigung der Kündigungsfrist entstehen keine weiteren Kosten. Bei nicht rechtzeitiger Kündigung verlängert sich der Vertrag automatisch jeweils um einen weiteren Monat. Laufzeit unbefristet. Angebot gültig bis 31.12.2016. Stand Februar 2016. Sky Deutschland Fernsehen GmbH & Co. KG, Medienallee 26, 85774 Unterföhring.

DHB-POKAL: FINAL FOUR 2019

KIEL, BERLIN, MAGDEBURG UND HANNOVER

Pascal Hens, im Januar einer der WM-Botschafter, ermittelte einen Tag vor dem Eröffnungsspiel in Berlin per Los die Halbfinalpaarungen für das diesjährige REWE Final Four um den DHB-Pokal.

Der Weltmeister von 2007 zog folgende Begegnungen für die auch in diesem Jahr erneut in der Hamburger Barclay Card Arena statfindende Endrunde um den nationalen Cup: Im ersten Halbfinale stehen sich Vorjahresfinalist TSV Hannover-Burgdorf und der Titelträger von 2016, der SC Magdeburg, gegenüber. Den zweiten Finalteilnehmer ermitteln Rekordsieger THW Kiel und der amtierende EHF-Cup-Champion, die Füchse Berlin. Das große Finale steigt dann am Sonntag ab 15:10 Uhr.

Alle drei Paarungen werden durch die Sender Sky und ARD live im Pay-, bzw. Free-TV, aus der Barclaycard Arena Hamburg übertragen.

Bereits 2015 hatte REWE, eines der führenden Unternehmen im deutschen Lebensmitteleinzelhandel, das Namensrecht am weltweit populärsten und traditionsreichsten Final Four-Turnier im Handball erworben und im Jahr 2017 vorzeitig bis einschließlich 2020 verlängert. Das DHB-Pokalfinale wird seit 1993 als Final Four-Turnier ausgetragen. Nach einer Auflage in der Ballsporthalle Frankfurt wurde es 1994 nach Hamburg vergeben und wird seitdem dort von der DKB Handball-Bundesliga ausgerichtet.

Die Ansetzungen im Überblick

Samstag, 06. April 2019
1. Halbfinale: 15:50 Uhr: TSV Hannover-Burgdorf vs. SC Magdeburg
2. Halbfinale: 18.30 Uhr: THW Kiel vs. Füchse Berlin.
Sonntag, 07. April 2019
15:10 Uhr: Finale um den DHB-Pokal der Saison 2018/19

Foto: A. Käsler

LOTTO hilft HESSEN

Nur wer mitspielt kann gewinnen.

www.lotto-hessen.de lottohessen

LOTTO 6aus49

MT-TROMMLER

Starker Mikkelsen lässt uns wieder träumen

Foto: Trommler

Das unser Lasse Mikkelsen im Moment in bestechender Form ist, hat er uns in den vergangenen Spielen eins ums andere Mal bewiesen. Und auch im Spiel gegen die Füchse zeigte er sein Können und glänzte nicht nur mit eigenen Toren, sondern auch mit vielen tollen Anspielen zu seinen Mitspielern. Im Gespann mit Sidorowicz wurde die Berliner Abwehr auseinandergespielt.
Der Sieg gegen die Füchse bedeutete dann auch den Gleichstand in der Tabelle und die EHF Cup Träume dürfen wieder geträumt werden. Zumal uns Göppingen noch den Gefallen getan hat am vergangenen Spieltag die Punkte aus dem Fuchsbau mitzunehmen.

Doppelter Trommlereinsatz in Leipzig

Selten gibt es die Gelegenheit unsere A-Jugendbundesligamannschaft bei einem Auswärtsspiel zu unterstützen. Deshalb nutzen wir das doppelte Gastspiel in Leipzig zu einem doppelten Trommlereinsatz. Mit der gesamten Busladung, bestehend aus Trommlern und Bartenwetzern, nahmen wir also zunächst Platz in der kleinen Halle in der Brüderstraße. Unsere Anreise hatte sich anscheinend bis zu den Leipziger Trommlern rumgesprochen, denn auch diese rückten mit einigen Trommlern an. Somit wurde die kleine Halle in eine laute Trommlerhölle verwandelt. Ab der ersten Minute gaben nicht nur beide Mannschaften Gas, sondern auch beider Fanlager. Auf beiden Seiten entwickelte sich ein zäher Kampf um jedes Tor bzw. um jeden Trommelschlag. Unsere Jungs waren sichtlich motiviert durch unsere Unterstützung und konnten den Sieg nach einem spannenden und hochkarätigen Spiel einfahren. Glückwunsch an das gesamte Team. Mit diesem Sieg liegt die Quali für die Deutsche Meisterschaftsendrunde in den eigenen Händen.

Gemeinsam mit der A-Jugend ging es dann in die große Arena. Und dieses Spiel entwickelte sich in den ersten Minuten nicht minderspannend. Bis zur 11.Minute konnte sich kein Team absetzen. Dann festigte sich aber unsere Abwehr und vorne ging auch einiges einfacher. Bis zur Halbzeit konnten wir uns mit 6 Toren absetzen. Das dies aber kein Ruhepolster sein durfte, hätte nach den letzten Spielen allen klar sein müssen. Und somit gab sich Leipzig auch nicht auf. Unterstützt von Fehlern unseres Teams kamen die Sachsen wieder auf 2 Tore ran. Unser Team konnte sich aber berappeln und zog wieder auf 4 Tore weg. Am Ende stand ein 29:26 Sieg auf der Anzeigentafel. Ein besonderes Lob hat sich heute Dimitri Ignatow verdient. Durch den Reichmann Ausfall stand er in der Startsieben und legte los wie die Feuerwehr. Ein Ball nach dem anderen fand aus spitzen Winkel den Weg ins Tor. Am Ende waren es 6 Tore. Aber auch unsere Linksaußen Kunkel zeige eine starke Leistung und war 8-mal erfolgreich. So viele Außenspielertore gab es schon lange nicht mehr aus dem Spiel heraus.

Personalnachrichten – next part

Nun ist also die Katze aus dem Sack und die Spekulationen um unsere Müller Zwillinge haben ein Ende. Wie schon gemutmaßt wurde, müssen wir uns schon ein Jahr früher als geplant von den beiden verabschieden. Der Erneuerungsprozess soll wohl schneller vorangetrieben werden. Aber wir müssen nicht gänzlich auf die beiden verzichten, werden wir sie doch jeweils mindestens 2 Mal in der Saison wiedersehen, wenn die Spiele gegen Berlin bzw. Leipzig anstehen. Zunächst freuen wir uns aber auf die verbleibenden Spiele mit den Beiden in unseren Reihen.

Stuttgart zu Gast in der Rothenbach-Halle

Zum heutigen Heimspiel begrüßen wir die Mannschaft und Fans des TVB Stuttgart. In der Hinrunde mussten wir eine 30:26 Niederlage hinnehmen. In diesem Spiel standen die Jungs aber sicherlich noch unter dem Schock der schweren Verletzung von Domagoj Pavlovic im Pokalspiel. Dazu kam noch die schwere Verletzung von Marino Maric während des Spiels. Also andere Voraussetzungen als jetzt. Wir freuen uns auf #60MinutenVollgas.

Trommler inside

Gemeinsam mit den Bartenwetzern planen wir die Auswärtsfahrten. Unsere nächsten Termine: 2. Mai zu den Eulen Ludwigshafen. Wer Interesse an unseren Auswärtsfahrten hat und mitfahren möchte, kann sich bei uns am Fanclubstand anmelden. Die Fahrten kosten alle 20€ für die Busfahrt zuzüglich der jeweiligen Eintrittskarte. Alle aktuellen Informationen findet ihr auch auf www.mt-trommler.de/auswaertsfahrten oder in der App.

rosen apotheke
seit 1701
Inh. Dr. Alexander Schröder
Am Markt 3-4 | Melsungen | T 05661. 2934
www.apotheke-melsungen.de

Ihr Schirmherr
beim Bauen
& Erhalten.

- Sanierung/Erhaltung
- Holzrestaurierung
- Spritzverfugung
- Bauwerke
- Kernbohrung
- Brandschutz
- Bodenbeschichtung
- Balkonabdichtung

Familienbetrieb seit 1925
Fesch-Bau
Waldkappel-Schemmern • Tel. 05656-311 • Fesch-Bau.de

kassel airport
Ziele
hat Jeder
Welches ist Deins?
Teneriffa | Fuerteventura | Gran Canaria
Mallorca | Antalya | Rhodos | Heraklion | Hurghada
#urlaubdirektabzuhause
www.facebook.com/flughafenkassel www.kassel-airport.aero

DIE BARTENWETZER

Am 18. März war es in den Räumen der Schützengilde Melsungen wieder soweit: Stammtisch der Bartenwetzer (Foto).

Foto: Bartenwetzer

Zunächst konnten wir zwei neue Mitglieder begrüßen – herzlich Willkommen! Traditionell gab es auch Ehrengäste: Vom MT-Team leisteten uns Heiko Grimm und Tobias Reichmann Gesellschaft.

Bei Hessisch' Kraut und kühlen Getränken wurden viele Fragen – von Entwicklungen im Handball im Allgemeinen und der MT im Speziellen, von individuellen Einlaufritualen bis zum Sportlergruß - der wissbegierigen Fans beantwortet. So saßen wir bis in den späten Abend gemütlich zusammen. Wir bedanken uns bei den Organisatorinnen, unserer „Köchin" Marion, der Gilde und unseren sympathischen Gästen Tobias und Heiko für den tollen Abend!

Mit Bestürzung mussten wir einige Tage später erfahren, dass sich Tobias verletzt hat. Gute und baldige Genesung wünschen wir Dir!

Leipziger Doppelpack

Frühmorgens brachen wir nach Leipzig auf, denn, wer wollte, konnte zunächst unsere A-Jugend bei ihrem Bundesligaspiel in und gegen Leipzig unterstützen. Wir wollten alle. So stürmte ein Bus voller Fans samt einer zweistelligen Zahl an Trommeln die erste Spielstätte. Wir wissen nicht, ob die Unterstützung der Leipziger Trommler von Anfang an geplant war, oder sie einem kurzfristigen „Hilferuf" folgten – jedenfalls fand sich auch auf Seiten der Heimmannschaft noch lautstarke Unterstützung ein. Aber nicht nur die Geräuschkulisse war ausgeglichen und eines Spitzenspiels würdig. Von prima kompensierter doppelter Unterzahl unseres Teams über einen nordhessischen Siebenmeterkiller – wir sahen ein spannendes, spritziges und hart umkämpftes Spiel voller Emotionen! Schließlich konnten wir unserer A-Jugend zu den ersten zwei Punkten des Tages gratulieren und sagen Dankeschön, u.a. für die Wertschätzung unserer Unterstützung.

In der Arena Leipzig zum Spiel der Herren gegen den SC DHfK fand sich dann unsere siegreiche A-Jugend ein und verstärkte die Melsunger Fankurve. Sensationell: trotz der Verletztenmisere konnten wir Platz 5 festigen! Zum Beispiel verpasste Yves Kunkel seinem ehemaligem Club acht „Buden". Spielverständnis und Torgefahr konnte Dimitri Ignatow unter Beweis stellen. Super! Sechs Tore durch den Rechtsaußen zeugen davon, dass die MT diese Position doppelt gut besetzt hat! So gelang es, dass auch die zweiten zwei Punkte des Tages von Philipp Müllers zukünftigem Verein entführt werden konnten. Apropos: ich sprach mit vielen Leipziger Fans, die sich auf diese Verstärkung freuen.

Heute - „zur besten Sendezeit" - empfangen wir den TVB 1898 Stuttgart.

Das Hinspiel in Stuttgart ging für uns mit 30:26 verloren. Besonders war „Jogi" Bitter am Triumph der Schwaben beteiligt. Daran änderte auch die Tatsache, dass Felix Danner dem verdutzten Tormann einen Ball direkt aus den Händen stibitzte und unser Kaptitän Finn Lemke als erfolgreichster Torschütze der MT 7 Tore verbuchen konnte, leider nichts.

Heute, in eigener Halle, wollen wir das Blatt zu unseren Gunsten wenden und die Gegner ohne Punktgewinn zurück nach Bittenfeld schicken. Wir sind bereit!

Auswärtsfahrten zusammen mit den Trommlern:
Plätze frei: Eulen Ludwigshafen, 02.05. / HC Erlangen 29.05.

...FÜR PAUSEN CLOWNS!

HOL DIR DEINE MT
BROTDOSE!*

GRATIS

AB EINEM EINKAUFS-WERT VON 19 €!

*Einzelpreis 5,90 €. Nur solange der Vorrat reicht.

ANGEBOT NUR HEUTE IM MT-FANSHOP ERHÄLTLICH!

MT FANCLUB

MT SUPPORTERS KASSEL

Schon mal was von GOAL gehört?

Wir begrüßen den heutigen Gegner TVB 1898 Stuttgart recht herzlich in der Rothenbach-Halle. Grüße gehen auch an die Gästefans und insbesondere an den Fanclub TVB Supporter Club. Erfreut stellen wir eine teilweise Namensgleichheit zu unserem Fanclub fest!

Was hat es nun mit GOAL auf sich? Der Torhüter des TVB ist bekanntlich Johannes (Jogi) Bitter und gleichzeitig engagiert er sich in der Spieler-Gewerkschaft „GOAL Deutschland e.V.“, dessen Vorstand Jogi zusammen mit Marcus Rominger, ehemaliger Bundesliga-Torhüter u.a. bei Wallau-Massenheim, bildet. GOAL vertritt und wahrt seit 2010 die Interessen und Rechte aller Mitglieder gegenüber den nationalen und internationalen Verbänden, wo man es auf europäischer Ebene zum stimmberichtigten Mitglied der EHF-Kommission gebracht hat. Weiterhin arbeitet man an einem vertretbaren, sinnvollen und nachhaltigen Wettkampfkalender mit und macht sich für ein transparentes Lizenzierungsverfahren der Vereine und einen einheitlichen Tarifvertrag für Handball-Profis stark. Der Gewerkschaft ist es ein großes Anliegen, den zukünftigen Spielplan so zu gestalten, dass die Sommerpause länger ist. Andy Schmid, der Spielmacher der Rhein-Neckar Löwen, äußerte sich unlängst mit den Worten „Das ist eine Katastrophe! Die Saison endet Anfang Juni, dann kommen noch Länderspiele und Mitte Juli geht es schon wieder mit der Saisonvorbereitung weiter.

Foto: Supporters

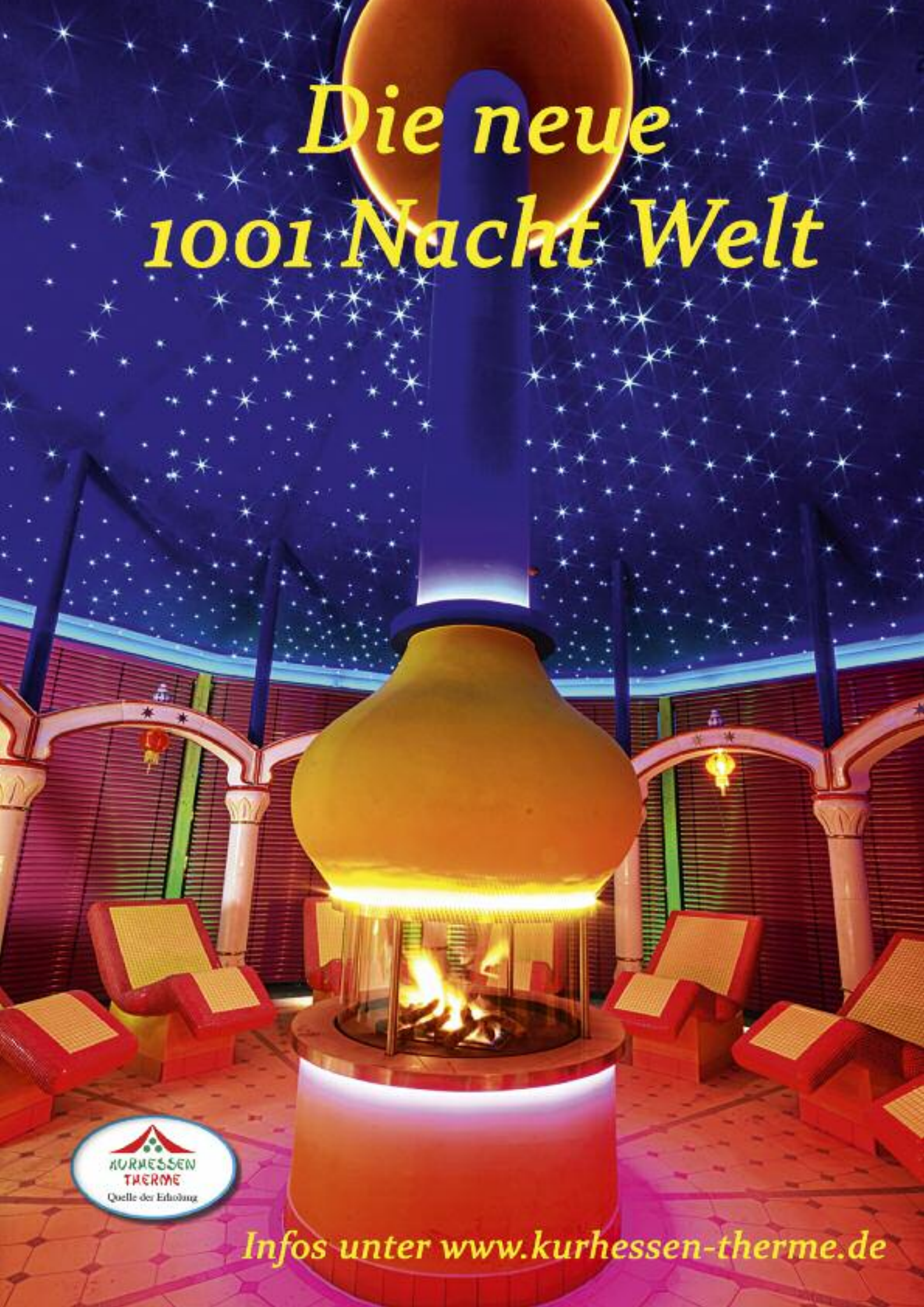
Diese Zeit reicht einfach nicht“ und „alle Spieler haben eigentlich den Wunsch und das Bedürfnis im Sommer besser regenerieren zu können“. Diese Forderungen sind offensichtlich bei den Verantwortlichen angekommen. Frank Bohmann der Geschäftsführer der HBL erklärte kürzlich Gesprächsbereitschaft und kündigte mit Blick auf die Saison 2019/20 ein früheres Saisonende noch im Mai an. Jogi Bitter sagt uneigennützig dazu „Über allem steht das Ziel, dass wir in zehn, zwanzig Jahren immer noch die stärkste Liga mit den schönsten Hallen und dem geilsten Publikum der Welt in Deutschland haben“. Insofern macht die Spieler-Gewerkschaft GOAL absolut Sinn und sollte von allen Seiten Unterstützung erfahren. MT stellt personelle Weichen für die Zukunft!

Nun ist die Katze endlich aus dem Sack. Die Müller-Zwillinge verlassen die MT vorzeitig zum Saisonende und beenden somit ihre sechs-jährige erfolgreiche Tätigkeit. Die Müllers haben schon immer polarisiert! Auch im eigenen Fan-Lager sorgten Sie immer wieder für Diskussionsstoff. Entweder man mag ihre Art Handball zu spielen oder eben nicht. Ich war immer ein Befürworter von Philipp und Michael und musste des Öfteren ihre Vorzüge verteidigen und begründen. Phillip der knallharte Abwehrstratege und Michael der Linkshänder mit der tollen Spielübersicht und dem enormen Tordrang. Nun sieht MT-Trainer Heiko Grimm jedoch eine Stagnation in der Entwicklung des Teams und gibt zu bedenken „welche Besetzung eine Zukunftsperspektive“ bei der MT hat. Der harte Schritt ist nachvollziehbar. Hat doch die Souveränität des Duos insbesondere in dieser Saison gelitten. Immer weniger tolerieren die Fans ihr teilweise schlechtes Verhalten auf dem Feld gegenüber Gegnern, Schiedsrichtern und Kampfgericht in Form von Gemotzte und Lamentierens. Ersatz auf der Linkshänder-Position hat man bereits gefunden. Kai Häfner der Europameister von 2016 verstärkt die MT und kommt vom Liga-Konkurrenten Hannover-Burgdorf zu uns. Geplant ist die Verpflichtung ab Sommer 2020, aber die MT wird wohl alles daran setzen ihn schon zur nächsten Saison an die Fulda zu holen. Wir freuen uns auf Kai! Die Abwehraufgaben von Phillip können ohne weiteres von dem bestehenden Kader abgedeckt werden. So sind Felix Danner, Finn Lemke oder Timm Schneider dafür sicher geeignet. Außerdem ist die weitere Neu-Verpflichtung Stefan Salger mit seiner Körperlänge von 2,07 Meter sicher dazu auch in der Lage. – Andreas Kiewnick

Über die Ostertage schon was vor?
Unser Fanclub hat einen Bus gechartert, um das Auswärtsspiel am Karsamstag, den 20.04.2019 um 20:30 Uhr in der Uni-Halle Wuppertal gegen den Bergischen HC zu besuchen. Es sind noch einige Plätze frei!

Kontakt:
Vor und nach dem Spiel an einem der Fanclub-Stehtische im Foyer
E- Mail: Gernot Sturm gtempesta@arcor.de
Telefon: Alexander Mix 0561/7399956 oder 0178/6915461

Die neue 1001 Nacht Welt



Infos unter www.kurhessen-therme.de

WICHTIGE MT-ADRESSEN

IHRE ANSPRECHPARTNER

TICKETS

MT-Geschäftsstelle Melsungen
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
MO + DO: 10-16 h, DI: 10-18 h, MI + FR: 10-13 h

Fan Point Kassel
Friedrichsplatz 8, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
MO-MI: 10-18 h, DO + FR: 10-19 h
SA: 10-15 h

Sporthaus Lohfelden
Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
MO-FR: 10-18 h, SA: 10-14 h

HNA Kartenservice
Kurfürsten-Galerie
Mauerstraße 11, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-203204
MO-FR: 09-18 h, SA: 09-16 h
www.hna-kartenservice.de

Online-Ticketpartner
www.eventim.de

MANAGEMENT MARKETING PRESSE

Management
Axel Geerken
Vorstand
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14
34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mobil: +49 172-6750913
Mail: geerken@mt-melsungen.de

Marketing & Kooperationen
Christine Höhmann
Tel.: +49 5661 9260-19
Mobil +49 177 3448547
Fax +49 561 766818-99
Mail hoehmann@mt-melsungen.de

Kommunikation & Medienkontakt
Bernd Kaiser
c / o KaiserMarketing
Schillerstraße 7a
34253 Lohfelden
Tel.: +49 05608-959725
Fax: +49 3222-3212447
Mobil: +49 171-2737835
Mail: presse@mt-melsungen.de

CLUBLEITUNG

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Vorstand:
Axel Geerken, Martin Lüdicke

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de
FB: facebook.com/MT.Melsungen

Aufsichtsratsvorsitzende
Barbara Braun-Lüdicke

Geschäftsstelle
Markus Groß, Nicole Fink, Petra Krause (Kontaktdaten: s.o.)

Impressum “Kurz vor Anpfiff”
Offizielles MT-Magazin
Erstellung: Bernd Kaiser, KaiserMarketing Lohfelden
Mail: kaiser.marketing@t-online.de
Download: www.mt-melsungen.de
Druck: Druckerei Bernecker Melsungen

MT-Tickets - Sportlich sparen mit REWE!

Sparen Sie beim Ticketkauf ab einem Einkaufswert von 50 € in Ihrem REWE Markt. Sie erhalten Sitzplatzkarten (Kategorie 2) zu einem Heimspiel der MT Melsungen zum Vorzugspreis von nur 10 € statt 21 € pro Karte!*

* Maximal 2 Gutschein-Karten (Kat. 2) pro Einkauf. Nur solange Vorrat reicht. Gutschein-Karten können an allen bekannten MT VVK-Stellen, sowie an der Tageskasse gegen Tickets eingetauscht werden.

Bad Sooden-Allendorf Städtersweg 1; **Baunatal** Johann-Siegmund-Schuckert-Str. 2a; **Fuldabrück-Bergshausen**, Ostring 40-42; **Edermünde-Grifte** Zur Mühle; **Espenau** Goethestr. 19; **Felsberg** Zum Haintor 1; **Fuldatal**, Ihringshäuser Str. 161; Reinhardswaldstr. 2; **Grebenstein** Bahnhofstr. 17; **Guxhagen** Dörnhagener Str. 55; **Habichtswald-Ehlen** Kasseler Str. 30; **Hess. Lichtenau** Ottilienstr. 1; **Hofgeismar** Bahnhofstr. 30; **Homberg/Efze** Stellbergsweg 5; **Fuldatal-Ihringshausen** Niedervellmarer Str. 23-25; **Kassel** Fr.-Ebert-Str. 104; Westring 40-42; Leuschner Str. 82; Heiligenröder-Str. 84-86; Kronenackerstr. 2; Sternbergstr. 10-12; Görlitzer Str. 39; Wittrockstr. 3; Frankfurter-Str. 225 (im dez); Kurt-Schuhmacher-Str. 2/Mauerstr. (Lutherplatz); **Kaufungen** Theodor-Heuss-Str.1; Im Feldhof 8; **Lohfelden** Waldauer Weg; **Reinhardshagen** Vaaker Weg 6; **Niestetal-Sandershausen**, Hannoversche Str. 72; **Schauenburg-Hoof** Pfingstweide 4; **Spangenberg** Mörshäuser Weg 2; **Waldkappel** Stockwiese 1; **Wanfried** Bahnhofstr. 6.

AKTION

EXKLUSIV FÜR MT MELSUNGEN FANS

2,00€
Ermäßigung auf dein Kinoticket

Spare 2,00€ beim Kauf deines nächsten Kinotickets. Bring' einfach deine Eintrittskarte vom MT-Spiel am 30.03. mit und zeige es an der Kasse vor.*

Menü-Upgrade

Mehr Inhalt für weniger Geld! Zum Preis des Bestseller-Menüs bekommst du unser XL-Menü an der Theke. Bring' einfach deine Eintrittskarte vom MT-Spiel am 30.03. mit und zeige es vor.*

CINEPLEX
KASSEL/BAUNATAL

* Gültig im Zeitraum vom 31.03. - 14.04.2019 im Cineplex Kassel und Baunatal. Ticketermäßigung und Menü-Upgrade sind nur einmal pro MT Melsungen-Eintrittskarte gültig.

Cineplex Capitol Kassel • Wilhelmsstr. 2A • 34117 Kassel • www.cineplex-kassel.de
Cineplex Baunatal • Friedrich-Ebert-Allee 8 • 34225 Baunatal • www.cineplex-baunatal.
Karten- & Servicenummer: (0180) 5 3456 93*

* € 0,14 / Min. aus dem dt. Festnetz. Mobilfunk abweichend.

HANDBALLVEREIN
IN DEINER NÄHE FINDEN
ES-LEBE-DER-SPORT.DE
es-lebe-der-sport.de
NACH DER WM IST VOR DER WM.
HANDBALL
ES LEBE DER SPORT